

Erscheint täglich mit Ausnahme der Sonn- und Feiertage und wird nur an Buchhändler abgegeben. — Jahrespreis für Mitglieder des Börsenvereins ein Exemplar 10 M., für Nichtmitglieder 20 M. — Beilagen werden nicht angenommen.

Börsenblatt

für den

Anzeigen: die dreigespaltene Beizeile oder deren Raum 20 Pfg., nichtbuchhändlerische Anzeigen 30 Pfg.; Mitglieder des Börsenvereins zahlen nur 10 Pfg., ebenso Buchhandlungsgehilfen für Stellegeluche. Rabatt wird nicht gewährt.

Deutschen Buchhandel und die verwandten Geschäftszweige.

Eigentum des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig.

N^o 193.

Leipzig, Sonnabend den 21. August.

1897.

Amthlicher Teil.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgeteilt von der J. C. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

° vor dem Titel = ohne Ausdruck der Firma des Einsenders auf dem betr. Buche.

† vor dem Preise = nur mit Angabe eines Nettopreises eingeschickt.

Die mit n. vorgezeichneten Preise der Verleger müssen im Auslande zum Teil erhöht werden, die mit n.n. und n.n.n. bezeichneten auch im Inlande.

Preise in Mark und Pfennigen.

Mag Babenzien in Rathenow.

Knötel, H.: Uniformenkunde. Lose Blätter zur Geschichte der Entwickelg. der militär. Tracht. Mit kurzem Text. 8. Bd. 4. Hft. Leg.-8°. (5 farb. Taf. m. 4 S. Text.) bar n. 1. 50; einzelne Blätter n. —. 40

J. C. Bitz in Leipzig.

Bitz, J. C.: Das neue Naturheilverfahren. Lehr- u. Nachschlagebuch der naturgemäßen Heilweise u. Gesundheitspflege. 51. Aufl. Mit 555 in den Text gedr. Abbildgn., 15 Chromotaf., 1 Kunstdr.-Taf. hervorrag. Vertreter der Naturheilkunde, sowie dem Portr. des Verf. u. e. bunten zerlegbaren Modell: »Der menschl. Körper«. Nebst Gratisbeigabe: Bessere Zeiten! Die wahre Lösung der sozialen Frage nach dem Naturgesetz. gr. 8°. (IV, 1874 u. VIII, 167 S.) Geb. in Leinw. u. geh. 10. —

Mag Breitkreuz Verl. in Berlin.

Schulz, C.: Kleines vegetarisches Kochbuch f. Junggefallen u. andere einzelstehende Personen. Nebst e. Anh.: Gesundheitsregeln. Rev. v. Diepelt. 2. Aufl. (4. bis 6. Tauf.) 8°. (84 S.) n.n. —. 50; geb. in Leinw. n. —. 75

Bruer & Co. in Berlin.

Vornhaf, F.: Unser Vaterland. Geschichte des deutschen Volkes von den ältesten Zeiten bis zur Gegenwart. Mit 94 Vollbildern u. 8 Karten in Farbendr. 5. Aufl. gr. 8°. (XIV, 762 S.) Geb. in Leinw. n. 12. —

Grundbuchordnung f. das Deutsche Reich. Vom 24. III. 1897. Gesetz üb. die Zwangsversteigerung u. die Zwangsverwaltung f. das Deutsche Reich. Vom 24. III. 1897. Ausg. m. erläut. Anmerkgn. nach den amtl. Gesetzesmaterialien. Für den prakt. Gebrauch hrsg. v. der Red. des Reichs-Gesetzbuches f. Industrie, Handel u. Gewerbe. gr. 8°. (VI, 54 S.) Geb. n. 1. —

Friedrich Bull in Strassburg.

Ernst, A., u. J. Adam: Katechetische Geschichte des Elsasses bis zur Revolution. Von der theolog. Fakultät Strassburg gekrönte Preisschrift. Namen- u. Sachregister. gr. 8°. (S. 353—360.) Unentgeltlich.

J. Cynamon in Berlin.

Wilhelm, D.: Auch e. Manifest! Historisch-krit. Zeitbetrachtg. (p. adr. des Herrn v. Bollmar.) 8°. (32 S.) n. —. 50

Darr'sche Buchh. in Leipzig.

Vogel, Th.: Zur Charakteristik des Lukas nach Sprache u. Stil. Eine Laienstudie. gr. 8°. (49 S.) n. —. 85

Stierundschützler Jahrgang.

Wilhelm Engelmann in Leipzig.

Jahrbücher, botanische, f. Systematik, Pflanzengeschichte u. Pflanzengeographie, hrsg. v. A. Engler. 24. Bd. 2. Hft. gr. 8°. (S. 161—304 u. Litteraturbericht S. 33—80 m. 1 Fig. u. 2 Taf.) n. 8. —

Ferdinand Gnte in Stuttgart.

Handwörterbuch der gesamten Medizin. Hrsg. v. A. Villaret. 2. Aufl. 2. u. 3. Lfg. gr. 8°. (1. Bd. S. 81—240.) à n. 2. —

Gustav Fischer in Jena.

Denkschriften der medicinisch-naturwissenschaftlichen Gesellschaft zu Jena. 5. Bd. 5. (Schluss-)Lfg. Imp.-4°. n. 20. — (5. Bd. kplt.: n. 97. —)

5. Semon, R.: Zoologische Forschungsreisen in Australien u. dem malayischen Archipel. Mit Unterstütz. des Hrn. Dr. P. v. Ritter ausgeführt in den J. 1891—1893. 2. Bd.: Monotremen u. Marsupialier. 5. Lfg. Emery, C.: Beiträge zur Entwicklungsgeschichte u. Morphologie des Hand- u. Fusskeletts der Marsupialier. — Opperl, A.: Ueber den Darm der Monotremen, einiger Marsupialier u. v. Manis javanica. Mit 7 lith. Taf. u. 13 Abbildgn. im Text. (V u. S. 369—433.) n. 20. —

Heiligenstadt, C.: Die preussische Central-Genossenschafts-Kasse. 8°. (III, 102 S.) n. 1. 60; geb. n. 2. 25

Mitteilungen aus den Grenzgebieten der Medizin u. Chirurgie. Red. v. J. Mikulicz, B. Naunyn. 2. Bd. gr. 8°. (1. u. 2. Hft. 274 S. m. 8 Abbildgn. u. 4 Taf.) n. 25. —

J. C. Fischer in Leipzig.

Gartenlauben-Kalender f. d. J. 1898. 13. Jahrg. 4°. (67 S. m. Abbildgn., 1 Farbdr. u. Wandkalender.) —. 50

Ed. Freyhof's Berl. in Oranienburg.

Schöneberg, H.: Festschrift zur Feier des 25jährigen Bestehens der freiwilligen Feuerwehr zu Oranienburg am 14. u. 15. VIII. 1897. 1872—1897. Im Auftrage des Kommandos zusammengestellt. 8°. (47 S.) bar n. —. 50

E. W. Fritsch in Leipzig.

Wochenblatt, musikalisches. Inhalts-Verzeichniss der Jahrgänge I—XXV (1870—1894). Angefertigt v. W. Fritsch. gr. 4°. (II, 168 S.) n. 6. —

H. Gaertner's Berl. in Berlin.

Dornblüth, F.: Hygiene des Turnens. Ein Leitfaden f. Lehrer u. Lehrerinnen. gr. 8°. (VI, 100 S.) Geb. in Leinw. n. 1. 50

Jacobsen, E.: Chemisch-technisches Repertorium. 36. Jahrg. 1897. 1. Halbjahr. 1. Hälfte. gr. 8°. (S. 1—136 m. Illustr.) n. 3. 40

Gerlach & Egent in Wien.

Gerlach, M.: Die Bronzeepitaphien der Friedhöfe zu Nürnberg. Photographische Naturaufnahmen, m. textl. Erläutergn. v. H. Boesch. 12. Lfg. Fol. (5 Taf.) Subskr.-Pr. bar n. 5. —

Handzeichnungen alter Meister aus der Albertina u. anderen Sammlungen. Hrsg. v. J. Schönbrunner u. J. Meder. 2. Bd. 11. Lfg. Imp.-4°. (10 Taf. in Licht- u. Buchdr.) bar n. 3. —

H. W. Gahn's Erben in Berlin.

Binnenschiffahrts-Kalender, deutscher, f. d. J. 1898. gr. 8°. (120 S. m. Abbildgn.) —. 30

793

J. C. Hinrichs'sche Buchh., Verl.-Gto., in Leipzig.

Verzeichnis der im deutschen Buchhandel neu erschienenen u. neu aufgelegten Bücher, Landkarten, Zeitschriften zc. 1897. 1. Halbj. Mit Stichwort-Register, wissenschaftl. Übersicht, Voranzeigen v. Neuigkeiten, sowie Firmens-, Verlags- u. Preisändergn. aus dem 1. Halbj. 1897. (Hinrichs' Halbjahrskatalog 198. Fortsetz.) 1. Tl.: Verzeichnis der Titel. 8°. (869 S.) Für Text u. Register, geb. in Leinw. bar n.n. 8. 50

Gobbing & Böhle in Stuttgart.

Melching, O.: Hand- u. Verkehrs-Karte v. Württemberg u. Hohenzollern. 1:500,000. Mit vollständ. Ortsverzeichnis (an den Seiten). 46,5x35 cm. Farbdr. n. 1. 50; m. Stäben n. 2. —
Peip's, Ch., Stuttgarter Ausflugskarte. 1:75,000. 43,5x54 cm. Farbdr. n. 1. —; auf Leinw. n. 1. 50

C. A. Kummerer & Co. in Halle.

Mottrott, P.: Aus der Bendenmission. Ein Beitrag zur kirchl. Heimatskunde f. das Volk. 8. (Schluß-)Lfg. gr. 8°. (S. 481—579.) n. 1. —

J. Kauffmann in Frankfurt a. M.

Commentar zu den Sprüchen der Väter (Pirke Aboth), aus Machsor Vitry, m. Beiträgen v. A. Berliner. (In hebr. Sprache.) gr. 8°. (VI, 114 S.) n. 4. —

Ferd. Martin in Leitmeritz.

Album v. Theresienstadt. qu. 32°. (16 Taf. in Photogr.-Imitation.) Kart. n. 1. —

C. C. Reinhold & Söhne in Dresden.

Almanach auf d. J. 1898. qu. 12°. (2 Bl.) bar † —. 15; auf Pappe † —. 15; m. Zwischenräumen qu. Fol. † —. 15; auf Pappe † —. 30; qu. Fol. (2 Bl.) † —. 15; auf Pappe † —. 30; Min.-Ausg. auf Glacé-Carton. qu. 16°. (2 S.) † —. 15

J. C. B. Mohr in Freiburg i. B.

Gaupp, P.: Die Civilprozessordnung f. das Deutsche Reich. Erläutert v. G. 3. Aufl. Unter Mitwirkg. v. F. Stein bearb. 11.—14. Lfg. gr. 8°. (1. Bd. XXVIII u. S. 801—890 u. 2. Bd. S. 1—192.) Substr.-Pr. à n. 1. 35

Oswald Ruge in Leipzig.

Hellenbach, L. B.: Geburt u. Tod als Wechsel der Anschauungsform od. die Doppel-Natur des Menschen. 2. Aufl. gr. 8°. (VIII, 325 S. m. 1 Fksm.) n. 6. —; geb. n. 8. —
Langsdorff, G. v.: Die Schutzgeister u. e. vergleichende Uebersicht der Erscheinungen des Lebensmagnetismus, durch e. Medium erhalten u. hrsg. v. B. gr. 8°. (XL, 278 S.) n. 5. —; geb. n. 6. —
Dchorowicz, J.: Magnetismus u. Hypnotismus. Aus dem Poln. v. Feilgenhauer. gr. 8°. (138 S.) n. 3. —; geb. n. 4. —

Hermann Defer in Neusalza.

Solm, A.: Der Fabrik-Engel od. Melittas Geheimniß. 83.—92. Hft. gr. 8°. (4. Bd. S. 139—378 m. je 1 Bild.) bar à —. 10

Heinrich Bordini in Czernowitz.

Kramerius, J.: Vier Hilfstafeln zur Selbstbereitung der Weine aus Obst- u. Beerenfrüchten. Eine Anleitg. f. den Hausgebrauch m. zahlreichen Rechenbeispielen. gr. 8°. (IV, 94 S.) n. 1. 25
Ziegler, v.: Geschichtliche Bilder aus der Bukowina zur Zeit der österreichischen Militär-Verwaltung. (4. Bilderreihe. — Die J. 1783 u. 1784). Nach den Quellen des k. u. k. Kriegs-Archivs u. der Archive im k. k. Ministerium des Innern u. des Unterrichts. [Aus: „Bukowiner Nachrichten.“] gr. 8°. (205 u. III S.) n. 2. —

J. Neider'sche Buchh. in Gießen.

Hansen, A.: Zur Geschichte u. Kritik des Zellenbegriffes in der Botanik. Mit 1 Taf. aus Robert Hooke's Micrographia. gr. 8°. (58 S.) n. 2. —

Friedrich Schirmer in Wien.

Klopfer, C. E.: Unser Kaiser. Ein Gedenkbuch der 50jähr. Regierg., zugleich e. Lebens- u. Charakterbild Kaiser Franz Josefs I. 5. u. 6. Lfg. gr. 4°. (S. 113—160 m. Abbildgn.) bar à —. 85

Otto Spamer in Leipzig.

Buch der Erfindungen, Gewerbe u. Industrien. 9. Aufl. 48. Hft. gr. 8°. (4. Bd. VIII u. S. 721—758 m. Abbildgn. u. 1 Tab.) n. —. 50,

Arwed Strauch in Leipzig.

Rezeptblätter f. Lungenleidende. Zur Selbsthilfe f. solche zusammengestellt auf Grundlage v. physiolog. Theorien, Praxis u. Selbsterfahrn. (Von A. Schröfl.) (2. Aufl.) gr. 8°. (32 S.) In Komm. n. —. 85

Bernhard Tauchnitz in Leipzig.

Collection of British authors. Vol. 3227. 12°. n. 1. 60
3227. Besant, W.: A fountain sealed. (311 S.)

Union Deutsche Verlagsgesellschaft in Stuttgart.

Bibliothek der Unterhaltung u. des Wissens. Mit Orig.-Beiträgen der hervorragendsten Schriftsteller u. Gelehrten, sowie zahlreichen Illustr. Jahrg. 1898. (Aug. 1897—Juli 1898.) 13 Bde. 12°. (1. Bd. 240 S.) Geb. in Leinw. bar à n. —. 75

Verlag der Akademischen Buchhandlung W. Faber & Co. in Westend-Berlin.

Barter, H.: Die Grundbedingung e. erfolgreichen Amtsthätigkeit. B's Mahnruf an evangel. Geistliche, v. neuem dargeboten m. e. Vorrede v. Braun. 8°. (79 S.) n. 1. —
Bewahrung, die, des ersten Jünglingsalters vor der Sünde der Unkeuschheit. Ein ernstes Wort an alle Leiter u. Pfleger der Jugend. Mit e. Vorwort v. Braun. 2. Aufl. 12°. (36 S.) —. 30

Friedr. Vieweg & Sohn in Braunschweig.

Düffelberg, F. W.: Die Entwicklung der Kulturtechnik. Zur 50jähr. Jubelfeier der königl. landwirthschaftl. Akademie Poppelsdorf-Bonn am 30. VII. 1897 seinen Commilitonen überreicht. Mit dem Portr. des Verf. gr. 8°. (52 S.) n. 1. 50
Musil, A.: Die Motoren f. Gewerbe u. Industrie. 3. Aufl. der Motoren f. das Kleingewerbe. gr. 8°. (XIII, 311 S. m. 138 Abbildgn.) Geb. in Leinw. n. 6. 80

Welt-Adressen-Verlag Emil Reich in Leipzig.

Möckel's Adress- u. Auskunftsbücher. Nr. 556—565. 12°. n. —. 75
556—565. Schneeberg i. S. Bearb. v. Rehnert. (120 S. m. 1 Karte.) n. —. 75.

Börlein & Co. in Nürnberg.

Volks-Perikon. Hrsg. v. E. Wurm. 74. Hft. gr. 8°. (3. Bd. S. 1057—1104.) bar —. 20

Zangenberg & Simly in Leipzig.

Große, R.: Geschichte der Stadt Leipzig von der ältesten bis auf die neueste Zeit. Neudruck der Ausg. vom J. 1842. Mit 80 Abbildgn. u. Plänen nach alten u. seltenen Stichen. 9. Lfg. gr. 8°. (S. 385—432.) n. —. 50

Zeitschrift f. Posamenten-Industrie in Dresden.

Schreiber, C.: Moderne Passementerie. Entwürfe v. Sch. sowie erzgebirg. u. anderer Musterzeichner. Fol. (36 Taf.) In Mappe n. 30. —

Verzeichnis künftig erscheinender Bücher, welche in dieser Nummer zum erstenmale angekündigt sind.

J. P. Bachem in Köln. 5926. 5927
von Brackel, im Streit der Zeit. 7 M.; geb. 10 M.
— die Tochter des Kunstreiters. 12. Aufl. 4 M 20 S.; geb. 5 M 75 S.
— am Heidstock. 6. Aufl. 4 M 20 S.; geb. 5 M 75 S.
— Prinzess Ada. 3. Aufl. 3 M.; geb. 4 M 50 S.

Ferd. Dümmlers Verlagshandlung in Berlin. 5931
Potonié, Lehrbuch der Pflanzen-Palaeontologie. 2. Lfg. 2 M.

H. Gaertner's Verlag G. Geyfelder in Berlin. Albius Tibullus. Untersuchung u. Text von H. Belling.	5924	J. Neumann in Neudamm. Mücke, der Jagdberechtigte. 1 <i>M.</i>	5924
H. Grieben's Verlag (E. Fernau) in Leipzig. Ploss-Bartels, das Weib. 5. Aufl. 26 <i>M.</i> ; geb. 30 <i>M.</i>	5925	Gebrüder Paetel in Berlin. Die Deutsche Rundschau. 24. Jahrg.	5928
H. Hartleben's Verlag in Wien. Atlas der Himmelskunde. Lig. 13. 1 <i>M.</i>	5930	Rosenbaum & Hart in Berlin. Lorenz, Taschenkalender für Aerzte 1898. 11. Jahrg. 2 <i>M.</i>	5930
J. J. Heines Verlag in Berlin. Röhne, Polizei und Publikum. Geb. 2 <i>M.</i> 75 <i>S.</i>	5925	Ferdinand Schöningh in Paderborn. Freiligrath-Schöningh, das malerische und romantische Westfalen. 4. Aufl. 1. Bfg. 60 <i>S.</i>	5929
Deuser's Verlag (Louis Deuser) in Neuwied. Ferdy, die künstliche Beschränkung der Kinderzahl als sittliche Pflicht. 5. Aufl. 3 <i>M.</i> Bloebaum, Syphilis. 1 <i>M.</i> 50 <i>S.</i>	5923	Karl Siegmund Berl. & Co. in Berlin. Gessmann, die Psychographie. 2 <i>M.</i> 40 <i>S.</i>	5923
Rag Kielmann in Heilbronn. Lang, wilder Urlaub. 60 <i>S.</i>	5932	Rag Spielmeier in Berlin. Forberg, farbige Vorlagen. Heft 1. 6 <i>M.</i>	5931
Wilhelm Knapp in Halle (Saale). David, die Moment-Photographie. 6 <i>M.</i>	5924	Strecker & Moser in Stuttgart. Diehl, Acht Soldatengeschichten. 1 <i>M.</i> 60 <i>S.</i>	5931
J. B. Nebler'scher Verlag in Stuttgart. Portemonnaie-Kalender 1898.	5930	Reinhold Berther in Hannov.-Münden. Die geschlechtlich-sittlichen Verhältnisse der evangelischen Landbewohner im deutschen Reich. Bd. II. 10 <i>M.</i>	5929

Nichtamtlicher Teil.

Der Ersatz der »Nachrichten aus dem Buchhandel«.

Die verschiedenen seit dem Aufhören der »Nachrichten« zutage gekommenen Versuche, ein für das allgemeine Publikum geeignetes Blatt zu schaffen, das einen Ueberblick über die neu erschienenen Bücher gäbe, sind ein Beweis für das Bedürfnis eines solchen Blattes, und die gegenwärtige stille Geschäftszeit gestattet, Betrachtungen darüber anzustellen, welchen Blattes man sich als Sortimentier wohl am besten im nächsten Wintersemester bedienen möchte, oder ob man noch neue Versuche abwarten solle.

Wie immer bei Schaffung neuer Einrichtungen wird nicht gleich das Richtige getroffen; die Versuche gehen je nach den Ansichten und dem Geschmac ihrer Urheber nach dieser oder jener Richtung fehl und können deshalb nicht durchdringen. Es wäre aber sehr zu bedauern, wenn sich aus den vorhandenen Blättern nicht das eine oder andere durch Anpassung an das Bedürfnis sowohl des Publikums als auch des Buchhandels zu allgemeinerer Geltung durchringen würde, bevor durch weitere neue Versuche die Verwirrung noch größer wird und die an sich gute Sache ganz in Mißkredit kommt. Denn der Sortimentsbuchhandel muß ein Mittel haben, dem Publikum Kunde von den neuen litterarischen Erscheinungen zu geben, die er unmöglich überallhin zur Ansicht verschicken kann, und für den Verleger ist es fast noch wichtiger, seine Neuigkeiten in weiteren Kreisen und in einer Weise bekannt zu machen, die den Absatz fördert, ohne erhebliche Kosten zu verursachen. Auch das Publikum wird ein solches Blatt dankbar aufnehmen und sich durch Bestellungen dafür erkenntlich zeigen, zumal wenn ihm dadurch die Last vermindert wird, die mit der Annahme, Durchsicht, Aufbewahrung und richtigen Rücksendung der Ansichtspakete verbunden ist.

Die Hauptsache ist und bleibt aber die Aufstellung richtiger Grundsätze, nach welchen das Blatt geführt werden muß, um diesen drei Interessentkreisen gleich gut zu dienen; erst in zweiter Linie kommt die Ausstattung, der Preis u. s. w., ob schon auch hierbei nichts ist, was unwesentlich wäre.

Eine vollständige Bibliographie, wie sie die »Nachrichten« boten, konnte das Publikum nur abschrecken; ist es

ja schon für den Buchhändler ein langweiliges Stück, das tägliche Neuigkeitenverzeichnis durchzulesen. Jede einzelne Lieferung einer Goethe-Ausgabe, jedes Heft einer Rechenschule oder irgend eines technischen, nur Fachkreise angehenden Werkes mußte der Leser überwinden, bis ihm auf der zweiten oder dritten Seite vielleicht einmal etwas vor Augen kam, was ihn interessieren konnte. Solche unfruchtbare Lektüre mußte man bald satt bekommen, um so mehr, als der Leser nicht einmal durch Anordnung der Titel nach dem Gegenstand unterstützt wurde, sondern die alphabetische Ordnung der Verlagsfirmen (die denkbar zufälligste für den Inhalt) die einzige Einteilung bildete. Ebenso unzweckmäßig für beide Teile war das tägliche Erscheinen, sowohl der großen Mühe und Kosten der Expedition halber, als weil niemand täglich ein solches Blatt zu lesen begehrt.

Nun bietet zwar das Hinrichs'sche Wöchentliche Verzeichnis den Stoff nach Fächern geordnet und nur einmal in der Woche, aber auch dieses Blatt entspricht dem allgemeinen Bedürfnis nicht, weil es seiner amtlichen Aufgabe gemäß vollständig ist und deshalb die unbedeutendsten oder für das allgemeine Interesse gleichgiltigsten Schriften, sowie alle Fortsetzungen mit gleicher Sorgfalt verzeichnet wie diejenigen Erscheinungen, zu deren Bekanntmachung allein das allgemein ersuchte Blatt dienen soll. Für jedes Fach giebt es heutzutage Bibliographien, Centralblätter u. s. w., die über alles berichten, was auf dem betreffenden Gebiete erscheint; hier findet der Fachmann seine Spezial-Litteratur ohne große Mühe und wird sie nicht anderswo mühsamer auffuchen.

Es ist für ihn aber auch ein Bedürfnis, über die litterarischen Erscheinungen auf anderen Gebieten, soweit sie allgemeiner verständlich sind oder auf allgemeines Interesse Anspruch haben, einen Ueberblick zu erhalten, um je nach seinen Neigungen für sich oder andere dies oder jenes Buch sich anzuschaffen. Was er hierzu braucht, kann nur ein Verzeichnis ausgewählter Litteratur sein; denn alle Blätter, die Vollständigkeit auf ihre Fahne schreiben, werden das Publikum ihrer Langweiligkeit halber abstoßen und müssen daran zu Grunde gehen, soweit sie nicht für Buchhändler und Bibliothekare als Handwerkszeug notwendig sind. Alle Versuche, die unvermeidliche Trockenheit eines Bücherverzeichnisses durch Beigaben von litterarischen Aufsätzen, Biographien, Notizen

aller Art, oder gar durch Erzählungen genießbarer zu machen, müssen wohl als verfehlt bezeichnet werden, denn wer diese Beigaben liest, wird den bibliographischen Teil nur um so langweiliger finden. Hat er dagegen Interesse an diesem Teil, so braucht er die Zugaben nicht, und ein gut ausgewähltes Bücherverzeichnis von nicht zu großem Umfang ist in der That für den gebildeten Bücherfreund interessanter als mancher langweilige »Essay« oder eine Novelle nach bekannten Rezepten.

Freilich liegt die Hauptschwierigkeit in der Auswahl, und die Aufgabe, eine jedermann zufriedenstellende zu treffen, ist unlösbar. Es wäre aber verkehrt, deshalb den Grundsatz fallen zu lassen und dafür entweder die leichtere Vollständigkeit oder gar den Zufall, in Gestalt zahlender Verleger, als Prinzip anzunehmen. Der Herausgeber muß sich auf den Standpunkt des gebildeten Lesers stellen, der sich über sein spezielles Fach hinaus orientieren möchte. Gewisse Gebiete, wie Schöne Litteratur, Länder- und Völkerkunde, Geschichte, können sehr allgemeinen Interesses sicher sein; mancher Jurist oder Arzt erfährt aber auch gern, was in der Philosophie, den Sprachwissenschaften oder etwa über Gartenbau Neues erscheint, und ebensowenig ist die Theologie ein Gebiet, das nur den Pfarrer angeht.

Es ist also in der Auswahl weit zu greifen; dagegen wären besonders wissenschaftliche Spezialarbeiten, die nur für den engeren Kreis der Fachmänner (z. B. auch für Techniker) verständlich und bestimmt sind, wegzulassen, da sie ja diesen anderwärts bekannt werden.

Die Beschränkung auf die im deutschen Buchhandel erscheinenden Bücher ist heutzutage, wo die Kenntnis der europäischen Kultursprachen so allgemein und der Völkerverkehr so lebhaft ist, nicht gerechtfertigt, wenn es auch als selbstverständlich gilt, von der ausländischen Litteratur nur das unbedingt Wichtigste aufzunehmen.

Die wichtigste Zugabe zu den Büchertiteln ist aber ein ganz kurzer Bericht über den Inhalt. Nur hierdurch erhält das Verzeichnis Leben und ist der Beachtung der Bücherfreunde sicher, denn aus dem bloßen Titel ist gar oft kein Schluß auf den Inhalt zu ziehen. — Solchen Bericht kann nur der Verleger geben, und es wird in seinem eigenen Interesse sein, es zu thun. Die Zusätze müßten sich aber auf kurze bestimmte Angaben beschränken und alles Reklamehafte vermeiden, denn letzteres würde das Ansehen des Blattes schädigen und somit seine Wirkung vereiteln. Allgemein gehaltene Anpreisungen würden um so unerträglicher wirken, je mehr sie sich naturgemäß in einem derartigen Blatte häufen würden. Je mehr aber wirklich orientierende Verlegerzusätze sich bei den Titeln finden, desto lieber würde man das Blatt lesen und desto öfter zu Bestellungen sich angeregt fühlen.

Man sollte denken, die Verleger, die ja gezwungen sind, für Bekanntmachung ihrer Artikel sehr hohe Unkosten an Geld und Rezensionsexemplaren aufzuwenden, würden die Gelegenheit zu einer weitreichenden Bekanntmachung, die ein solches Blatt bietet, mit Eifer ergreifen, zumal wenn die für die Zusätze zu zahlende Gebühr gering bemessen ist, so daß sie eine Ersparnis darstellt, weil dann teure Inserate in anderen Blättern, besonders in Tages- und Unterhaltungsblättern, wegfallen könnten. Die bisher in dieser Richtung den Verlegern gebotene Gelegenheit ist aber noch sehr wenig benützt worden, was freilich teilweise daran liegen mag, daß ihnen die Einrichtung der betreffenden Blätter nicht zusagte. Das eine Blatt bot nur die Form gewöhnlicher Inserate, ein anderes die sogenannte Kästchenform, und keine dieser beiden Formen kann den Eindruck eines wirklichen Litteraturblattes hervorbringen. Das Kästchensystem ist ungeeignet, weil der ganze Inhalt des Blattes von der Menge der ein-

laufenden Inserate abhängt und das Ganze also nur den Eindruck einer Inseratenbeilage macht, in der sich das Wertloseste vielleicht am breitesten macht, weil der Verleger am meisten für die Reklame aufwendet.

Nur eins der schon seit einiger Zeit bestehenden unserm Zweck gewidmeten Blätter hat eine Einrichtung, die ebenso beim Publikum wie bei den Verlegern Anklang finden sollte, nämlich die Zusätze des Verlegers in die von der Redaktion hergestellte Bibliographie aufzunehmen. Das Blatt bietet dem Publikum eine zwar subjektive Auswahl, die nicht jedermann befriedigen kann, die aber doch bei geschickter Behandlung der Mehrzahl der Bücherfreunde lieber sein wird als eine vollständige Bibliographie oder als ein bloßes Inseratenblatt. Wenn dieses Blatt — es ist der bei J. A. Barth in Leipzig erscheinende »Büchermarkt« — von den Verlegern ausgiebiger als bisher mit Referaten zu den aufzunehmenden Titeln unterstützt wird, so haben wir eigentlich, was wir brauchen.

Die Aufnahme der Bücher steht im Ermessen der Redaktion, das Publikum wird also nicht gelangweilt wie durch vollständige Bibliographien, die Schundlitteratur kann ausgeschlossen werden, und da die Zeilenzahl der Zusätze beschränkt ist, so kann sich kein Artikel auf Kosten der andern ungebührlich breit machen. Auch die Ausstattung des »Büchermarkts« in Format, Druck und Papier ist würdig, es wäre also zu wünschen, daß sich das Blatt halten und bei wachsender Beteiligung von Seiten der Verleger entsprechend entwickeln möchte. Denn das bisherige monatliche Erscheinen dürfte, wenn die Zusätze der Verleger — die Lebensfrage für derartige Blätter — in genügendem Umfang einlaufen, bald nicht mehr ausreichen.

Es ist Sache des Verlegers eines solchen Blattes, die Preise des Abonnements, sowie der Verlegerzusätze zu kalkulieren, und deshalb sei hier nur die Meinung ausgesprochen, daß große Verbreitung nur durch sehr billigen Bezugspreis zu erreichen sein wird und daß auch die Verleger durch niedrigen Zeilenpreis am ersten veranlaßt werden können, sich durch Einsendung von Zusätzen zu beteiligen. Nur eine sehr große Auflage, deren Erreichung aber bei geschickter Führung des Blattes zu erwarten sein dürfte, kann wahrscheinlich eine entsprechende Rente ergeben; freilich müßte von dieser wieder ein angemessener Teil auf Verbesserungen oder Preisermäßigungen verwendet werden. *

Kleine Mitteilungen.

Post. Datumvermerk des Absenders auf dem Briefumschlag. — Folgender Fall der Nichtbeförderung eines Briefes wegen eines Datumvermerks teilt das Leipziger Tageblatt mit: Der Hamburger Firma R. Telge & Co. wurde ein zur Beförderung übergebener Brief zurückgegeben. Auf Anfrage und Beschwerde wurde von dem Vorstande des Postamtes bemerkt, daß der betreffende Beamte korrekt gehandelt habe. Auf dem Couvert des Briefes befand sich der Geschäftsstempel »R. Telge u. Co. 13. 8. 97, Hamburg«. Das handschriftliche Datum sei der Grund der Nichtbeförderung. Es sei nicht gestattet, ein Datum, gewissermaßen zur Kontrolle des Poststempels, auf den Brief zu setzen, weder handschriftlich noch durch den bekannten Typendruck. Ein Recht zur Beifügung des Datums habe ausschließlich die Post. Das Porto für die schon abgestempelten Briefmarken wurde der Firma gegen Quittung ersetzt. Das Leipziger Tageblatt bemerkt dazu: Wir teilen den Fall mit, weil er an sich auffällig genug ist, sodann aber, damit man sich allgemein nach dieser bisher ganz unbekanntem Vorschrift richte. Das Datum der Absendung auf den Brief zu setzen, kommt so oft vor, daß eine nachdrückliche Warnung am Platze ist. Uebrigens sollte der Fall weiter verfolgt werden; das Publikum kann die einzelnen Bestimmungen unmöglich kennen; dergleichen müßte genügend bekannt gemacht werden.

Deutsche oder lateinische Schrift. — Zu diesem viel erörterten Thema bringt die »Zeitschrift für reines Deutschtum und All-Deutschtum: Heimdall« (II. Jahrgang Nr. 16, »Berlin, den 15. Ernting 1897.«) folgende merkwürdige Betrachtung, deren einseitige und zum Teil gehässige Ausführungen ihrem Zwecke kaum nützen dürften: »Zur Schriftfrage. Der Lateinschrift-Verein hat seine

Schriftzählung durch den Kasseler Landesbücherei-Beamten Fey fortsetzen lassen. Dieser hat die in Deutschland erschienenen Schriftwerke nach dem Leipziger »Wöchentlichen Bücher-Verzeichnisse« in Bezug auf die gewählte Schriftart gezählt. Wir hatten in Nr. 1 »Heimballs« vom Jahre 1896 mitgeteilt, daß im Jahre 1890 38,56 v. S., 1891 38,74 v. S., 1892 40,48 v. S., 1893 39,76 v. S. und 1894 36,79 v. S. aller Druck-Erzeugnisse in lateinischer Schrift gedruckt waren. Nach den neuesten Feyschen Zählungen weisen 1895 39,73 v. S. und 1896 40,88 v. S. der Druckwerke lateinischen Druck auf. Es wäre also, wenn die Zählungen in allen Fällen genau sind, nachdem in den Jahren 1893 und 1894 ein Sinken eingetreten war, seit 1895 abermals eine Steigerung des Lateindrucks zu verzeichnen. Das ist im höchsten Grade betrübend. Wir wollen nicht unerwähnt lassen, daß sich der »Deutsche Buchhandel« über die Länder Deutsches Reich, Oesterreich, Ungarn, Schweiz, Luxemburg, Holland, Belgien, Dänemark, baltische Länder, Polen und Nordamerika erstreckt, daß also auch alle in diesen Ländern erschienenen Bücher in deutscher Sprache in dem Leipziger »Bücher-Verzeichnisse« vermerkt und in der vorliegenden Zählung berücksichtigt worden sind. Nicht berücksichtigt sind nur die geistlichen und die regelmäßig wiederkehrenden Schriftwerke, also Bibeln, Gesangbücher, Zeitweiser (Kalender), Zeitschriften und Zeitungen, alles Druckwerke, für die fast ausnahmslos deutsche Schrift zum Drucke verwandt wird. Jedemfalls kommt in diesem für die Deutschbewußten höchst betrübenden Fortschritte der Lateinschrift der Wille oder die Neigung des deutschen Volkes keineswegs zum Ausdruck. Denn das deutsche Volk, die große Masse der Leser, ist in der Schriftfrage von einer Gruppe von Schriftstellern und Verlegern abhängig. Diese drängen ihm die welsche Schrift geflissentlich auf. Die meisten Verfasser von Büchern stehen der Schriftfrage teilnahmslos gegenüber und lassen den Verleger schalten und walten und über die Wahl der Schriftart entscheiden. Eine Anzahl, zu denen die im klassischen Nebel wandelnden Gelehrten und die semitischen Schriftsteller gehören, bevorzugen ausdrücklich die welsche Schrift. Die schlimmsten Sünder an unserem Schrifttume sind die Verleger. Nur wenige Verfasser äußern eigene Wünsche über die Schriftart und finden, wenn sie es thun, beim Verleger selten Berücksichtigung. Die Verleger schalten beinahe selbstherrlich über des deutschen Volkes Schrift und bringen diesen unseren vollstümlichen Besitz dem Untergange nahe. Bei der wirtschaftlichen Entwicklung unserer Zeit, die sich besonders auch im Verlagsbuchhandel äußert, werden die Großbetriebe immer allmächtiger, während die kleinen zerrieben werden. So haben zur Zeit ein paar Duzend von »Großverlegern« fast den ganzen Verlagsbuchhandel an sich gerissen, und diese Leute schreiben dem deutschen Volke vor, in welcher Schrift es seine Bücher zu lesen hat. Kleine, junge Verleger kommen gegen diese Gruppe, die man einen »Bücher-Ring« nennen könnte, kaum noch auf. Man denke nur, daß eine einzige große Verlagsbuchhandlung den Büchermarkt mit Hunderten von Büchern überschwemmt und daß ein einzelner Verleger in der Lage ist, Hunderte von Büchern mit Lateindruck in das deutsche Schrifttum hineinzuführen. Das ist ein unerhörter Mißstand. . . . (Hier folgen einige judenfeindliche Bemerkungen, die wir übergehen. Red. . . .) Wir brauchen, wie wir immer wieder betonen, ein »Sprach- und Schrift-Gesetz«, daß dem bisherigen Unfuge gesteuert werde und das Schicksal unserer deutschen Schrift nicht fernerhin Leuten ausgeliefert bleibt, die für die hohe Bedeutung derselben im deutsch-völkischen Sinne in den meisten Fällen gar kein Verständnis haben. Das heutige Preßgesetz muß abgeändert bzw. ergänzt werden. Wir werden gelegentlich diejenigen deutschen Verlagsbuchhandlungen hier öffentlich bekannt geben,

die ihre Verlagswerke grundsätzlich nur in Lateinschrift herstellen. Aber auch unseren Freunden müssen wir es immer wieder auf das dringendste ans Herz legen, in ihren Kreisen an der Pflege und Erhaltung unserer Schrift mitzuarbeiten. Einem einzelnen Blatte kann der Kampf nicht überlassen werden. Es empfiehlt sich, immer aufs neue Mißbilligungsschreiben an die Fälscher unseres Volkstumes zu senden und ferner lateinisch gedruckte Bücher grundsätzlich nicht mehr zu kaufen. Dieses wirksame Mittel wird die Gruppe von Verleger-»Selbstherrschern« vielleicht allmählich von ihrem hohen Pferde herunterbringen.»

Neue Bücher, Kataloge u. für Buchhändler.

- Nachtrag zur 5. Auflage des Führers durch Martin Böhm's (Berlin) Theaterverlag, nebst allgemeinem Register. 8°. 18 S.
- Reichs-Medicinal-Anzeiger. XXII. Jahrgang. Nr. 17. (20. August 1897.) Mit Litteraturübersicht. 4°. S. 261—276. Leipzig, Verlag von B. Konegen.
- Die Leipziger Messen in Geschichte, Wesen und Bedeutung. Festschrift zum 400jährigen Jubiläum der Meßprivilegien von Reinhold Funke. 8°. 54 S. mit Abbildungen. Leipzig 1897, Verlag von Paul Schimmelwig. Brosch. 50 s.

Brede, Vom Baume des Lebens. — Wie der Kritik-Verlag in Berlin im Anzeigenteil der heutigen Nummer d. Bl. mitteilt, sind der Verfasser und der Illustrator des Buches »Vom Baume des Lebens«, die Herren Dr. Richard Brede und Hans Balluschet, vom Landgericht Berlin I von der Anklage der Verbreitung einer unzüchtigen Schrift freigesprochen worden.

Beschlagnahme. — Die Firma Geinr. Drewes Buchhandlung in Bremen teilt uns mit, daß bei ihr das Buch: Schwantje, Das »edle Maidwerk« und der Lustmord (Verlag von August Schupp in München) am 18. d. M. aus ihrem Schaufenster beschlagnahmt worden ist.

Die Presse in Japan. — Japan, das innerhalb der letzten fünfzig Jahre allmählich in die Reihe der civilisierten Staaten eingetreten ist, hat während dieser Zeit auch bezüglich des Zeitungswesens und seiner politischen Einrichtungen bedeutende Wandlungen durchgemacht. Vor dreißig Jahren gab es dort noch keine nationale Presse. Anfangs beschränkte sich das Interesse der Japaner bloß darauf, zu erfahren, was denn eine Zeitung sei, und erst nach und nach entwickelte sich bei ihnen der Sinn für Neuigkeiten und Mitteilungen politischer Art, und zwar derart, daß heutzutage in den Städten jedermann seine Zeitung liest, die Läufer, die die Djiurikhas ziehen, so gut wie die Köchinnen. Das »Journal des Débats« berichtet, daß die Insel Formosa, die erst seit kurzem zum Reiche der aufgehenden Sonne gehört, bereits zwei Zeitungen besitzt, von denen die eine ausschließlich in japanischer Sprache, die andere in drei Sprachen, der japanischen, Chinesischen und englischen, geschrieben ist. Doch machen die Journalisten keine glänzenden Geschäfte; es kommen nur wenige auf ihre Kosten. (Allg. Ztg.)

Allgemeiner deutscher Buchhandlungsgehilfen-Verband. — Der Allgemeine deutsche Buchhandlungsgehilfen-Verband wird am Sonnabend den 11. und Sonntag den 12. September im deutschen Buchhändlerhause zu Leipzig sein fünfundzwanzigjähriges Jubiläum feiern.

Sprechsaal

Haupt-Sachregister zum Bundes-, bzw. Reichsgesetzblatt.

Eine Firma in Berlin-Charlottenburg erläßt in den letzten Nummern des Börsenblattes eine Ankündigung, daß das demnächst

erscheinende Haupt-Sachregister zum Bundes- bzw. Reichsgesetzblatt 1867—1896 von ihr zum Preise von 3 M bar bezogen werden könne. Laut Bekanntmachung des Kaiserlichen Post-Zeitungsamtes vom 29. Juli 1897 kann dieses Register zum Preise von 2 M 40 s von jeder Postanstalt bezogen werden, also ohne Fracht- und sonstige Spesen.

Anzeigeblatt.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.
Eintragungen in das Handelsregister.
 Mitgeteilt von der Geschäftsstelle des Börsenvereins. Arnstadt, den 11. August 1897. H. Braune. Inhaber der Firma ist Raimund Braune.
 Vierundsechzigster Jahrgang.

Basel, den 2. August 1897. Friedrich Emil Berthes. Diese Firma widerruft die an Richard Zeissold erteilte Einzel-Procura und erteilt dafür an denselben sowie an Karl Ludwig Künzler Kollektiv-Procura.
 Berlin, den 7. August 1897. Danz'sche Buchhandlung u. Antiquariat (Ernst Danz). Das Geschäft ist auf die Witwe Hulda Danz geb. Sahn,

Georg Danz und Fritz Danz übergegangen und wird von denselben unverändert fortgeführt.
 Berlin, den 12. August 1897. Eckstein's biographischer Verlag Berlin. Inhaber ist Bela Eckstein.
 — Verlag der Zeit H. Bouffet. Das Geschäft ist auf den Pfarrer Friedrich Raumann übergegangen, welcher



dasselbe unter der Firma Verlag der „Zeit“ Fr. Naumann fortsetzt.
Hamburg, den 7. August 1897. C. Adler.
Das bisher von der Witwe Elise Adler geführte Geschäft ist von Gerhard Frankenberg Adler übernommen worden und wird von demselben unter der bisherigen Firma weitergeführt.

Hannover, den 2. August 1897. Dunkmannsche Verlagsbuchhandlung. Inhaber der Firma ist Adolf Dunkmann, Prokurist: Leopold Ost.

Neuhoe, den 14. August 1897. Buch-, Kunst-, Musikalien- und Papierhandlung, Chr. Bachmann. Inhaber der Firma ist Christian Bachmann.

Bad Rissingen, den 5. August 1897. F. A. Schachenmeyer. Inhaber der Firma ist Tobias August Schachenmeyer.

Leipzig, den 29. Juli 1897. Karl Scheithauer. Inhaber der Firma ist Friedrich Karl Scheithauer.

— den 30. Juli 1897. Paul Göge. Die Firma ist auf Frau Anna Helene Therese verw. Göge geb. Jacht übergegangen.

— den 10. August 1897. Felix Simon in Leipzig - Anger - Crottendorf. Die Firma ist gelöscht worden.

— den 11. August 1897. Verlag deutscher Volkschriften, M. Westphal. Inhaberin der Firma ist Frau Ferdinande Martha gesch. Westphal geb. Müller; als Prokurist wurde Edmund Arthur Raumburger eingetragen.

— den 14. August 1897. Walter Möschke. — Als Mitinhaber dieser Firma wurde Friedrich Gustav Schliephat eingetragen.

Minden, den 11. August 1897. Julius Bleef. Inhaber der Firma ist Julius Theodor Alexander Bleef.

München, den 1. August 1897. Caesar Krittich. Das Geschäft ist auf Heinrich Blach übergegangen, welcher dasselbe unter der Firma Caesar Krittich (Heinrich Blach) fortführt.

Neustadt a/D., den 1. August 1897. A. G. Gottschid = Bitter's Sortiments-Buch-, Kunst- und Musikalienhandlung (W. Kocholl). Inhaber der Firma ist Wilhelm Kocholl.

Potsdam, den 9. August 1897. Aug. Heinr. Busch. Dem Carl Friedrich Theophil Heinrich Busch ist derart Procura erteilt worden, daß derselbe ebenso wie der Prokurist Paul Busch einzeln handelt.

Strasburg i/G., den 10. August 1897. Elsässische Aktiengesellschaft für Buchhandel und Publizität in Strasburg. An Stelle des aus dem Amt ausgeschiedenen Vorstandes Arthur Roederer ist Eugen Koerttge zum Vorstände der Gesellschaft ernannt. Arthur Roederer ist zum Prokuristen bestellt worden.

[36338] Aus dem Verlage des Herrn Heinr. Eckardt in Kiel erwarb ich, inkl. Disponenden und Auslieferung des Jahres 1897*,

Buchwald, G. v., Die Meermaid von Amrum. (1896.)

— Der Hefjäger von Waldbad. (1888.)
Hannover. Leopold Ost.

*) Wird bestätigt:
H. Eckardt,
Verlagsbuchhandlung, Kiel.

[36358] Statt Cirkulars!

Berlin, 1. August 1897.

Erlaube mir dem verehrlichen Buchhandel mitzuteilen, dass ich die Firma

G. Winckelmann's

Buchhandlung u. Antiquariat Berlin W. 56
Oberwallstr. 14/16

ohne Aktiva und Passiva übernahm.

Alle vom 5. April bis heute gemachten Sendungen werden, die Zustimmung der Herren Verleger vorausgesetzt, zur O.-M. 1898 prompt verrechnet werden. Das alte Geschäft hoffe ich wieder in die Höhe zu bringen und bitte deshalb die Herren Verleger, das mir als früheren Besitzer von

Scheitlins Buchh. Nachf. in St. Gallen

in so reichem Masse geschenkte Zutrauen auch jetzt entgegenbringen zu wollen.

Meine Vertretung bleibt in den bewährten Händen des Herrn F. Volckmar in Leipzig.

Hochachtungsvoll

C. Kugel.

[36284] Hierdurch die ergebene Mitteilung, daß ich die seit 1883 bestehende Firma

Adolf Roegner,

Schach-Verlag und Antiquariat (Internationale Centralstelle für Schachbedarf),

mit allen Vorräten, Verlagsrechten u. buchhändlerischen Außenständen — Passiva sind nicht vorhanden — heute übernommen habe.*) Ich werde das Geschäft unter der gleichen Firma, deren Spezialität ich beibehalte und für die ich die Kommission selbst besorge, fortführen.

Leipzig, 18. August 1897.

Johannis-Allee 4.

Theodor Leibing.

*) Bestätigt:

Johannes Adolf Roegner.

[36329] In unsern Verlag gingen über mit allen Rechten und Vorräten:

**Boz (Dickens), Romane,
Bulwer, Romane,
Cooper, Romane,
Scott, Romane,**

ehemals Verlag der Hoffmann'schen Verlagsbuchhandlung, hier, dann Verlag von C. Zieger in Leipzig resp. Berlin.

Wir bitten nur noch von uns zu verlangen. Genaues Verzeichnis demnächst.

Stuttgart, August 1897.

Franckh'sche Verlagshandlung
W. Keller & Co.

[36302] P. P.

Hiermit erlaube ich mir die ergebene Mitteilung zu machen, daß ich mit dem Buchhandel in direkten Verkehr getreten bin und Herrn Otto Maier in Leipzig meine Kommission übertragen habe.

Hochachtungsvoll

Bad Ems.

Carl Fischer

Verlag des „Gut Ferngruß“
Organ für alle Ansichtskartensammler,
Monatsschrift des Deutschen Ansichtskartensammler-Verbands.

Dresden, August 1897.
Uhlandstrasse 15.

[36304] P. P.

Hierdurch beehre ich mich, Ihnen die Mitteilung zu machen, dass ich am hiesigen Platze, und zwar am 1. Septbr., im engl. u. amerik. Viertel, eine Buch-, Kunst- u. Papierhandlung eröffne!

Ich erlaube mir daher, die höfliche Bitte an Sie zu richten, mir gütigst Konto zu eröffnen, meine Firma auf Ihre Auslieferungsliste zu setzen und mir Wahlzettel und Preislisten, ebenso Ihre Verlags-Kataloge etc. sofort zugehen zu lassen.

Meine Kommission hat Herr L. Fernau in Leipzig zu übernehmen die Güte gehabt, und wird derselbe stets von mir in den Stand gesetzt sein, Festverlangtes bei Kreditverweigerung bar einzulösen.

Indem ich mich Ihrem Wohlwollen empfehle, zeichne

Hochachtungsvoll

Budolph Brinkmann.

Verkaufsanträge.

[34933] Nachstehende Werke, als nicht in meine Verlagsrichtung passend, wünsche ich zu verkaufen u. erbitte Gebote:

1000 **Gross, Ferd., Ungebunden; Geschichten und Skizzen.** 16°. 1895. Br. 1 M 60 ♂ ord.

600 — **Momentbilder in Versen.** 16°. 1895. Br. 80 ♂.

250 **Kiss, Josef, Gedichte,** deutsch v. Dr. Jos-Sternbach. 12°. 1886. Br. 3 M ord.

600 **Mangold, Dr. H., Taschenbuch für Heilsuchende** in Bade- und Kurorten. Kl. 8°. 1892. Kart. 2 M ord.

780 **Zerkovitz, Frau, die Mode** in der Frauenkleidung. 8°. 1889. Br. 80 ♂.

1000 **Medizinische Hausbücher Nr. 1.** Dr. Wittner, Hygiene des Auges. 8°. 1897. 1 M.

2000 do. Nr. 2. Dr. **Wilhelm, Nervosität der Frauen.** 1897. Br. 80 ♂.

1000 do. Nr. 3. Dr. **Wilhelm, Diät für Nervenranke.** 1897. Br. 80 ♂.

2000 do. Nr. 4. Dr. **Wilhelm, der Gesundheitssport.** 1897. Br. 1 M.

Wien. **Georg Szelinski,**
K. k. Universitäts-Buchhandlung.

[32932] In einer grossen Stadt der Reichslande ist eine Sortiments-, Buch-, Antiquariats- und Schreibmaterialienhandlung, verbunden mit Leihbibliothek, zu verkaufen. — Das Geschäft, in vorzüglichster Platzlage, besitzt eine sehr gute, rein deutsche Kundschaft und befindet sich in blühendster Entwicklung. Der beständig steigende Umsatz betrug im letzten Geschäftsjahre über 51000 M mit ca. 7000 M Reingewinn. Der Lagerwert und der Wert des eleganten Inventars beträgt über 25000 M. — Kaufpreis 35 000 M mit 25 000 M Anzahlung. Bei Barzahlung 33 000 M.

Berlin W. 35. **Elwin Staude.**

[29450] Illustr. militär. Prachtwerk, sehr absatzfähig und beliebt, ist für 1250 M zu verkaufen. Angebote von Selbstref. unter 311 erbeten.

Dresden. **Julius Bloem.**

[35913] Günstige Gelegenheit.

Der Buch- und Musikverlag der hiesigen Firma **L. Frankenstein** soll durch mich, möglichst im Ganzen, mit allen Aktivis verkauft werden. Derselbe besteht aus:

1. Bashkirtseff, Maria, Tagebuch. 2 Bde. 1897.
2. Berenson, Bernhard, Florentiner Maler der Renaissance. 1897. (Noch nicht ausgegeben.)
3. Bourget, Paul, Jenseits des Oceans. 2 Bde. 1896.
4. Gounod, Charles, Aufzeichnungen eines Künstlers. 1896.
5. Meisterwerke der zeitgenössischen Novellistik. Bd. 1—3. 1897.
6. Schmidt, Lothar, Juvenes dum sumus. 1896.
7. — Sprechstunde. 1896.
8. Simon, Jules, Der Kaiser. 1896.
9. Wendriner, Richard, Föhn. 1897.
10. 4 Manuskripte in autorisierter Uebersetzung.
11. 60 Nummern gedruckter Musik (zum grössten Teile noch nicht ausgegeben) und 6 Nummern Manuskripte.

Reflektenten wollen sich baldgef. an mich behufs weiterer Auskunft wenden.

Bernhard Hirsch in Breslau.
Schiesswerderplatz 20.

[34649] Ich bin beauftragt, zu verkaufen:

Eine solide **Sortimentsbuchhandlung** katholischer Richtung, verbunden mit kleinerem Verlag, in einer schönen gefunden Stadt **Norddeutschlands** mit über 40 000 Einwohnern; Sitz vieler Behörden; gute zahlreiche Schulen. **Leistungsjähriger Umsatz 29 294 M.** **Reale Werte 15 000 M.** **Durchschnittsreingewinn der letzten 4 Jahre 4216 M.** **Kaufpreis 20 000 M.**; bei Barzahlung tritt noch eine Ermäßigung ein.

Stuttgart, Königsstr. 38.

Germann Wildt.

[36376] Musikal. Verhinstitut, ca. 20 000 Piecen, 200 Klav.-Ausg., mit Regalen für 3500 M wegen Raummangels baldigst zu verkaufen. Ferner kl. Musikverlag guter Komponisten, neue Artikel, für welche wegen Zeitmangels noch nichts gethan wurde. Angebote u. R. B. 36376 an d. Geschäftsstelle d. B. = B.

[36404] Gangbarer Verlag, Reingewinn 1896 über 5000 M, ganz oder geteilt zu verkaufen. Näheres unter K. 36404 durch die Geschäftsstelle d. B. = B.

[35713] Verlags-Verkauf.

Eine altangesehene Sortimentsbuchhandlung in einer großen norddeutschen Hafenstadt wünscht ihren Verlag zu verkaufen. Derselbe umfasst neben vielen älteren Artikeln, worunter ein in 11. Auflage erschienenes theologisches Buch, namentlich einige gangbare und im Orte eingeführte Schulbücher. Der Verlag würde sich als Grundstock für weitere Unternehmungen sehr gut eignen. Näheres unter C. T. O. # 36713 durch die Geschäftsstelle des B. = B.

[36263] In e. mittl. industriereichen Stadt Norddeutschlands. ist e. kleine Buch- u. Kunsthdlg. mit steig., jetzt 8000 M betrag. Umsatz unter günst. Bedingungen baldigst zu verkaufen. Gefl. Anfragen unter X Nr. 36263 durch die Geschäftsstelle des B. = B.

[36405] Eine anerkannt vorzügliche, amtlich und auch sonst bestens eingeführte grosse Spezialkarte zweier Länder in brillanter Technik, konkurrenzlos, von nachweislich hoher und dauernder Rentabilität ist mit allen Rechten bar abzugeben. Neue Auflage wünschenswert. Steine u. Vorräte decken allein schon die Kaufsumme. Gef. Anfragen u. # 36405 d. d. Geschäftsst. d. B. = V. erbeten.

[36379] Eine wissenschaftliche, methodische Fachzeitschrift

pädagogischer Richtung, die im ersten Jahrgang begriffen und eine gute Zukunft hat, ist preiswert zu verkaufen. Angebote unter A. O. 36379 durch die Geschäftsstelle des B. = B. erbeten.

[36060] Eine Verlagsbuchhandlung, neuerer populärer Verlag, ist billig zu verkaufen. Näheres unter A. B. 36060 durch die Geschäftsstelle des B. = B.

[36192] Rentables Sortiment, verbunden mit Leihbibliothek und bedeutenden Journal-Kontinuationen, in frequentester Geschäftslage Berlins ist Familienverhältnisse halber für nur 5000 M unter günstigen Zahlungsbedingungen sofort zu verkaufen. Inventarwert ca. 8500 M.

Näheres unter B. T. 29 durch Herrn **Carl Fr. Fleischer** in Leipzig, Salomonstraße 16.

Wichtiges Angebot für Architektur- und Antiquariatsbuchhandlungen!

[36102] Eine Wiener Verlagsbuchhandlung wünscht die Restauflage mehrerer Jahrgänge eines in Architekten- und Baugewerkekreisen gut eingeführten Vorlagenwerkes in Lichtdruck und Photographie 18x24 cm ausgeführt (22 M pro Jahrg. ord.), das als Beilage eines Wiener Architekturblattes erscheint, billig abzugeben. — Auch sind ungefähr 20 000 einzelne Lichtdrucktafeln aus den diversen Jahrgängen, verschiedene Architekturen, Interieurs, Kunstschlösser- u. Bildhauerarbeiten, Grundrisse öffentlicher und privater Gebäude aller Länder darstellend, en bloc zu verkaufen. —

Ebenso werden die Platten der fotogr. Tafeln, durch deren Erwerbung der Nachdruck der Lichtdruckbilder ermöglicht und gestattet wird, billig abgegeben. —

Hierauf reflektierende Firmen belieben behufs näherer Auskunft Anfragen unter „Gewinnbringend 50“, postlagernd Wien, I. Hauptpost zu richten.

Kaufgesuche.

[35954] Kaufgesuch!

Eine Verlagsbuchhandlung in Hamburg sucht einige lukrative Fachzeitschriften zu erwerben, welche nach dem dortigen Platz verlegt werden können. Gef. detaillierte Angebote werden erbeten unter # 35954 d. d. Geschäftsstelle des B. = B.

[36378] Ein solides Sortiment mit Nebenbranchen, Prov. Sachsen, Thüringen, Anhalt, Braunschweig bevorzugt, wird von einem zahlungsfähigen Buchhändler zu erwerben gesucht. Angebote mit näheren Angaben, die streng diskret behandelt werden, durch die Geschäftsstelle des B. = B. unter A. B. # 36378 erbeten.

Teilhaberangebote.

[35973] Ich suche Verbindung mit einem kapitalkräftigen, unternehmungslustigen Verlagsbuchhändler, evang. Konf., zwecks Herausgabe einer konkurrenzlosen Zeitung. Angebote unter E. K. 35973 befördert die Geschäftsstelle des B. = B.

Fertige Bücher.

Emil Zeidler in Sorau N. L.

[36259]

In meinem Verlage ist erschienen:

Die Berechnung

der

Sonnen- und Mondfinsternisse.

Für den Selbstunterricht entwickelt und mit Rechnungsergebnissen versehen von

Dr. Otto Beau, Oberlehrer.

Teil I: Theoretische Erörterungen und Beispiele.

„ II: Tafeln und Rechnungsergebnisse.

Preis pro I—II 1 M 50 S ord.,
1 M netto.

Betreffende Abhandlung stellt einen Versuch dar, die Schüler der oberen Klassen der höheren Lehranstalten in das Wesen der Berechnung der Sonnen- und Mondfinsternisse einzuführen. Jede höhere Lehranstalt, Astronomen, Lehrer der Mathematik, Studenten etc. sind Abnehmer des äußerst interessanten Werkes.

Ich liefere à cond. in mäßiger Anzahl.

Sorau, N. L.

Emil Zeidler, Verlag.

Z **[35007]** Zur Einmachzeit empfehlen wir unser

Illustriertes Germania-Kochbuch

von **Anna von Rakmer.**

Mit Notizbuch.

Preis, sehr vornehm geb. mit Notizbn. 4 M.

Frau Pastorin M. Rohnert in Waldenburg (Schles.) schreibt an die Verfasserin: „Sie haben ein Meisterwerk geschaffen, es verdient in wenigstens 30 Auflagen zu erscheinen. Was ich auf diesem Gebiet fenne, finde ich weit übertroffen.“

1—2 Probe-Exemplare mit 50%

Freiexemplare 7/6 und 40% bar.

Handlungen, die beabsichtigen, sich für dieses, in seiner Eigenart einzig dastehende Buch besonders zu verwenden, erhalten gern jede beliebige Anzahl in Kommission zum Barpreise.

Prospekte mit Firma kostenlos.

Frankfurt a/Oder, August 1897.

Hugo Andres & Co.

[36317]

Verlagsbuchhandlung H. Wagner & E. Debes in Leipzig.

Soeben erschien und bitten zu verlangen:

E. Debes'

Physikalisch-politische Schulwandkarte von **Süd-Amerika.**

Massstab 1 : 5 500 000.

Mit Nebenkarte zur Übersicht der politischen Einteilung in 1 : 16 000 000.

4 Blatt in Farbendruck, 1,60 m hoch, 1,16 m breit. Roh, geheftet in Umschlag **6 M** ord., in Rechnung 4 M 50 S, bar 4 M.
Aufgezogen an Stäben **14 M** ord., 10 M nur bar.**7/6 Freiemplare.**

Durch vollständige Uebereinstimmung mit den Debes'schen Schulatlanten für Mittel- und Oberstufen empfiehlt sich die Wandkarte von Süd-Amerika namentlich solchen Anstalten, in denen jene bereits zur Einführung gelangten. Wir bitten die neue Wandkarte aber nicht nur in diesen, sondern in allen höheren Lehranstalten, auch in den Lehrerseminaren vorlegen zu wollen.

Rohe Exemplare überlassen wir Ihnen dafür gern à cond.

Wir machen noch darauf aufmerksam, dass unsere Wandkarte von Nord-Amerika bereits Ende Juli d. J. erschienen ist.

Hochachtungsvoll

Leipzig, 20. August 1897.

H. Wagner & E. Debes.

[Z]

[36386] Soeben erschienen und allen Handlungen im Manövergebiete dringend empfohlen:

Aufsichtspostkarten zur Erinnerung an die Kaiser-Manövertage, geschmückt mit den Bildnissen **J. M.** des Kaisers und Kaiserin, der Könige von Italien, Sachsen und Württemberg, sowie des Prinzregenten von Bayern.

Manöver-Postkarten. 4 verschiedene Sujets, koloriert, in hochfeiner Ausführung nach Original-Entwürfen von Maler **J. P. Frankenbach** in Wiesbaden.

100 Stück gemischt 3 M 50 S bar; jedes weitere 100 3 M bar.

Wiesbaden.

Kud. Bechtold & Comp.**Nur auf Verlangen.**

[Z]

[36308] Zu weiterer Verwendung steht à cond. zu Diensten:

Die Buckerrübe und ihr Anbau

von

Emil Doering,

Direktor der reichsgräfl. Gajchin'schen Herrschaften Polnisch-Krawarn, Malau und Lehn-Statsher.

1896. 8°. 7 Bogen und 4 in Lithographie ausgeführte Tafeln.

In dauerhaften Flexibeleband gebunden

3 M 60 S ord., 2 M 70 S netto und bei Vorbezug 7/6.

Breslau, August 1897.

Eduard Trewendt.Verlag von **A. Haack** in Berlin.

[36283]

Soeben erschien und wurde nach der Kontinuation versandt:

Handbuch

für

Preussische Verwaltungsbeamte

im Dienste

des Staates, der Kommunalverbände, der Korporationen und für Geschäftsleute von

Ming,

Virkl. Geh. Ober-Regierungsrath und vortragender Rath im Königl. Ministerium des Innern.

Siebente bis auf die Gegenwart fortgeführte, umgearbeitete u. verbesserte Aufl. bearbeitet von

Dr. jur. Georg Raab,

Königl. Regierungsrath am Polizei-Präsidium in Berlin.

2. Abtheilung

(I. Bogen 44 bis 93)

als Rest.

Abteilung 2 u. folg. geb. nur als Rest zu fest resp. bar bezogenen Exemplaren.

Berlin, 18. August 1897.

A. Haack.

<p>(Z)[30304] Sürschner's Bücherstab.</p>	<p>Die bill. Romanbibl. d. Welt. Bsch. 1 Bd. 128 S. Br. 20 Jo., 15 J n., 14 J b. u. 13/12, v. 130/120 Bdn. (a. gem.) à 13 Jb. Geb. 40 J ord., 28 J no., 24 J bar. Dermann Dillger Verlag in Berlin NW. 7.</p>	<p>17. Aug. Groner, „Der Feindverderber“, ill. v. R. V. Jaumann. Geschichte eines Mannes, der zum Verbrecher wird aus falscher Liebe zu seinem einzigen Kinde. 18. Doris v. Spätgen, „Yantilus“, ill. v. O. Herrfurth. Warmblüt. Herzensgesch., in d. d. Sünd. d. Vät. an d. Kind. nicht gerächt, sond. durch d. Liebe dies. vergessen gem. werden.</p>
---	--	--

2 Expte. der ersch. Bände brosch. à c. mit 1/4jährl. Abrechnung; einz. Bände und Nachbezug nur bar. Auslieferung nur in Leipzig.

Verlag von Breitkopf & Härtel in Leipzig.

(Z)[35899]

Wir bitten stets auf Lager zu halten:

Allgemeines
Reichs-Commersbuch
 für
deutsche Studenten.

Begründet von Müller von der Werra.

Unter Mitwirkung von Dr. M. Ranpich

neu herausgegeben von

Felix Dahn und Carl Reinecke.

Neunte durch einen Anhang vermehrte Auflage.

716 Lieder. VIII, 628 S. 8°. 3 M; geb. 4 M; geb. mit Biernägeln 4 M 25 J.

Das „Allgemeine Reichs-Commersbuch“ hat als das erste Studentenliederbuch, welches der großen Gegenwart, dem neubegründeten Reiche gerecht ward, bereits in 9 Auflagen den gesamten reichen lebendigen Schatz an Vaterlands-, Burschens-, Volks-, Kneip- und neuen Zeit- und Streitliedern, den das neue fröhliche thatenfrohe Deutschland überkommen und gezeitigt hat, verbreitet; neben den traulichen und fernigen Weisen unserer Väter wurden alle frischen und vaterländischen Lieder der Corps und Burschenschaften aufgenommen.

Wir bitten zu verlangen.

Leipzig, im August 1897.

Breitkopf & Härtel.

(Z)[36322] Im gemeinschaftlichen Verlage mit **B. Oldenbourg** in München erschien soeben:

Sicherheitsregeln
 für elektrische
Hochspannungs-Anlagen
 herausgegeben
 vom
Verband Deutscher Elektrotechniker.

— Taschenformat. —

Gebunden Preis 50 J ord., 40 J netto bar.
 10 Expl. 4 M 50 J ord., 3 M 50 J netto bar.
 25 Expl. 10 M ord., 8 M netto bar.
 100 Expl. 35 M ord., 30 M netto bar.

Ich kann nur bar liefern und bitte Ihren Bedarf ausschliesslich **von mir** zu verlangen.

Berlin, August 1897.

Julius Springer.

Verlag von **Wilhelm Ernst & Sohn**
 in Berlin W. 8, Wilhelmstrasse 90.

(Z)[36331] Soeben erschien:

Bau-Polizei-Ordnung
 für den
Stadtkreis Berlin.

Veröffentlicht am 15. August 1897.

Durchgesehen
 im Ministerium der öffentlichen Arbeiten.
 Mit einem ausführlichen Inhaltsverzeichnis
 und Sachregister.
 Kl. 8°. Steif gebettet. Preis 60 J ord.

(Z)[36328] In meinem Verlage erschienen soeben:

Ansichten des Bades Salzschlirf.
 8 Kabinett-Bilder in Lichtdruck.

Preis pro Stück 50 J ord., 25 J no.

Ich kann die Bilder nur gegen feste Bestellung abgeben und bitte diejenigen geehrten Firmen, die Interesse an denselben haben, gefl. verlangen zu wollen.

Hochachtungsvoll

Alsfeld, den 19. August 1897.

Julius Cellarius.

Reinigkeit

(35503)

Roland

Eine Erzählung
 von
Ernst Eckstein

Preis geh. 2 M, hochleg. geb. 3 M
 A cond. 25% — bar 33 1/3%
 — und 11/10

Ein Probeexemplar bar mit 40%

Leipzig **Paul List**
 Verlagsbuchhandlung

(Z)[36381] **Neuigkeit!**

Verlag von **E. Herwig** in Göppingen.

15 Künstler-Postkarten

Ansichten aus **Württemberg, Baden**
 und **Elsass**, in feiner Leinwandmappe mit
 Goldtitel.

Preis 2 M 25 J ord., 1 M 50 J bar.
 Direkte Lieferung nur gegen Einsendung
 von 1 M 60 J in Briefmarken.

Diese in Aquarellmanier hergestellten
 Postkarten mit reizenden Landschaftsbildern
 stehen in ihrer Art unübertroffen da und
 werden nicht nur von **Sammlern**, sondern
 auch von **Kunstfreunden** und als **Mal-**
vorlagen sehr begehrt werden. Die kleine
 Auflage wird rasch vergriffen sein.

P. Kober, C. F. Spittlers Nachfolger, Basel,

[36400]

empfehlen als billig und doch wertvoll:

Dittmar, Dr. Heinrich. Geschichte der Welt vor und nach Christus, mit Rücksicht auf die Entwicklung des Lebens in Religion und Politik, Kunst und Wissenschaft, Handel und Industrie der weltgeschichtlichen Völker für das allgemeine Bildungsbedürfnis dargestellt. In sechs Bänden. Größtes Oktavformat. Bd. I: IV u. 642 S. Bd. II: IV u. 584 S. Bd. III: IV u. 698 S. Bd. IV: IV u. 560 S. Bd. V: IV u. 816 S. Bd. VI: VIII u. 775 S. Registerbd.: 208 S. zus. 4311 S. (32 M = 40 Fr.) Heidelberg 1862.

Nur 6 Fr. = M 4.80,
in 3 Bde. geb. 10 Fr. = 8 M.

Zu diesem außerordentlich mäßigen Preis darf das treffliche Werk jedermann, auch Volksbibliotheken, zur Anschaffung warm empfohlen werden. Bis zum Jahre 1862 fortgeführt, zeichnet sich das Dittmarsche Geschichtswerk aus, nicht nur durch ausführliche Schilderungen großer Begebenheiten, durch besondere Berücksichtigung der Entwicklung des Christentums und seiner hervorragendsten Vertreter, durch Einsicht zahlreicher Biographien und anschaulicher Züge, sondern auch durch klare, übersichtliche Anordnung und eine vollständige Sprache, wodurch es jedem Leser einen reichen Schatz der Belehrung und Unterhaltung eröffnet.

Gegen Bar liefern wir 7/6; auch gemischt mit 25% Rabatt.

Antiquare sind um Aufnahme der Titel in ihre Kataloge gebeten.

[36366] Durch Urteil der IV. Ferienstrafkammer des Königlichen Landgerichts I Berlin ist der Verfasser des in unserem Verlage erschienenen Buches

Vom Baume des Lebens

Dr. Richard Wrede, sowie der Zeichner der Randleisten zu den einzelnen Erzählungen Hans Balluschek von der Anklage der Verbreitung einer unzüchtigen Schrift freigesprochen.

Preis 3 M.

Vom Baume des Lebens kann nunmehr ungehindert weiter verkauft werden und offerieren wir fest und bar mit 33 1/3%, ein Probeexemplar mit 40% bar. Bedingt können wir nur noch bei gleichzeitiger fester Bestellung liefern.

Hochachtungsvoll

Berlin S.W. 46, Hedemannstr. 9.

Kritik-Verlag.

[35822] Zum Beginn der Theatersaison empfehlen wir unser Lager sämtlicher

Opern- und Operettentexte

Durch Bezug Ihres gesamten Bedarfs aus einer Hand Ersparung bedeutender Unkosten. Muster gratis und franko.

Wiesbaden.

Rud. Bechtold & Comp.

Zum Sedanfest am 2. September

[36315]

wollen Sie nicht auf Lager fehlen lassen:

Köhler's Taschenliederbuch

- a) für das deutsche Volk
- b) für Soldaten
- c) für Kriegervereine
- d) für Turner.

Enthaltend:

250 der beliebtesten Vaterlands-, Volks-, Gesellschafts-, Studenten- und Soldaten-Lieder.

Preis 25 M ord., 15 M netto.

Bei Barbezug:

1—19 Expl.	à 15 M bar.
20—49 "	à 12 1/2 " "
50—99 "	à 12 " "
100 " u. darüber	à 11 " "

ohne Freiemplare.

Die Vorzüge meines Liederbuches sind so allgemein bekannt und anerkannt, daß ich mich wohl weiterer Worte darüber enthalten kann. Wie alljährlich, so wird auch in diesem Jahre für die Sedanfeier eine rege Nachfrage nach dem reizend ausgestatteten Büchlein eintreten.

Der

patriotische Festredner.

Rat- und Hilfsbuch

für Redner an patriotischen Festen und Gedenktagen, sowie für alle Vorkommnisse im Vereinsleben.

Enthaltend: Reden, Coaste, Lieder und Deklamationsstücke.

Von

A. v. Norden.

Dritte, wesentlich vermehrte und verbesserte Auflage.

Preis elegant geheftet 1 M ord., 70 M netto, 60 M bar und Freiempl. bar 7/6.

Der Norden'sche Festredner kommt besonders den rednerischen Bedürfnissen des Vereinslebens entgegen und wird zur Sedanfeier wieder allgemein verlangt werden.

Bestellen Sie der vorgeschrittenen Zeit wegen direkt per Post, ich liefere mit halber Portoberechnung.

Hochachtungsvoll

Minden i. W., 15. August 1897.

Wilhelm Köhler.

Verlag von Leopold Voss in Hamburg, Hohe Bleichen 34.

Praxis der Harnanalyse.

[35988]

Anleitung

zur chemischen Untersuchung des Harns

nebst einem Anhang

Analyse des Mageninhalts

von

Dr. Lassar-Cohn,

Universitätsprofessor in Königsberg i. Pr.

Preis 1 *M.*

Rabatt in Rechnung 25%, bar 30% und 7/6.



Die à cond.-Bestellungen gehen andauernd so zahlreich ein, dass sie nur zum kleinsten Teil, zumeist nur bei gleichzeitiger fester Bestellung berücksichtigt werden können.

Für feste Bestellungen Auslieferung in Leipzig.

Gebundene Exemplare führt das Barsortiment K. F. Koehler.

Von vielen Regierungen zur Anschaffung amtlich empfohlen.

[Z] [36387] Jedes Standesamt sowie jeder Bürgermeister sind Käufer von dem in zweiter Auflage erschienenen:

Handbuch für Standesbeamte

von Hermann Bender, Agl. Kreissekretär in Diez/Lahn.

Preis geb. 4 *M.* 50 *§* ord., 3 *M.* 35 *§* no., 3 *M.* bar (11/10).

Durch eingehenden Vertrieb dieses im ganzen Reich verbreiteten Buches an die Standesämter, Bürgermeistereien, Kreisaußschüsse Ihres Kundenspreises, besonders aber durch Ansichtsendung an jedes neu errichtete Standesamt können Sie große Partien absetzen.

Ein Probeexemplar mit 40%.

Wiesbaden.

Rud. Westold & Comp.

Medizinische Novitäten.

[Z] [36374]

In diesem Monat gelangt zur Versendung:

Die künstliche

Beschränkung der Kinderzahl

als sittliche Pflicht

von

Hans Ferdy.

= Fünfte, vollständig umgearbeitete und erweiterte Auflage. =

Preis 3 *M.* ord., 2 *M.* 25 *§* no.

Syphilis

in

Nase, Rachen, Ohr und Auge

und die Behandlung derselben

insbesondere die Chromwasserkur

von

Dr. med. F. Bloebaum—Köln.

Preis 1 *M.* 50 *§* ord., 1 *M.* 10 *§* no.,
1 *M.* bar.

„Ferdy, Beschränkung der Kinderzahl“, das hervorragendste wissenschaftliche Werk auf dem Gebiete des Malthusianismus, liegt nunmehr in fünfter bedeutend erweiterter Auflage vor; dasselbe wird in ärztlichen und malthusianistischen Kreisen wiederum bedeutendes Aufsehen erregen und stark gekauft werden.

„Bloebaum, Syphilis“ behandelt von neuen Gesichtspunkten die Syphilis in Nase, Rachen, Ohr und Auge, und wollen Sie gef. diese wichtige medizinische Abhandlung den Herren Aerzten Ihrer Kundschaft zur Ansicht senden.

Ich liefere jede beliebige Anzahl in Kommission und bitte gef. zu verlangen.

Hochachtungsvoll!

Neuwied, im August 1897.

Heuser's Verlag (Louis Heuser).

[Z] [36327] In meinem Verlage erscheint demnächst:

Die Psychographie,

das ist die Gabe des mediumistischen Schreibens und Zeichnens

nach eigenen Erfahrungen beschrieben

von G. W. Gessmann.

Mit einer Psychographenplatte und 19 Abbildungen. 88 Seiten 8°. Preis 2 *M.* 40 *§* ord.

Der „Katechismus der Psychographie“ will nicht nur dem Laien, sondern auch den Vertretern der exakten Forschung Anregung zu näheren Studien und Untersuchungen auf dem höchst interessantesten und grundlegenden Gebiete der Psychographie — das ist des mediumistischen Schreibens und Zeichnens — geben.

Ich liefere à cond. mit 25%, bar mit 33 $\frac{1}{3}$ % und 7/6. Bei gebund. Exemplaren wird der Einband mit 60 *§* ord., 45 *§* netto bar berechnet.

Ich bitte um gef. Verwendung.

Hochachtungsvoll

Berlin, den 20. August 1897.

Karl Siegismund,
Verl.-Cto.

795*

Künftig erscheinende Bücher.

Ⓩ [36316] Ende dieses Monats gelangt zur Ausgabe:

(Encyklopädie der Photographie Heft 29)

Die

Moment - Photographie.

Dargestellt

von

Ludwig David,

Kaiserl. und Königl. Artillerie-Hauptmann,
Besitzer der Kaiserl. österr. Goldenen Medaille mit dem Allerhöchsten Bildnisse und Wahl-
spruch. Ehrenmitglied der Photograph. Gesellschaft in Halle. Korrespondierendes Mitglied
der Schlesischen Gesellschaft von Freunden der Photographie in Breslau und der Gesellschaft
zur Förderung der Amateur-Photographie in Hamburg etc.

— Mit 122 Textbildern. —

Preis 6 *M.*

Das vorliegende Lehrbuch beschäftigt sich vorwiegend mit der Praxis und streift die Theorie nur in dem unumgänglich notwendigen Masse. Es soll einen zuverlässigen Ratgeber und ein Nachschlagewerk für alle Photographen bilden, welche sich für die Momentphotographie interessieren und sich mit ihr beschäftigen.

Die Anordnung und Behandlung des Stoffes ist so getroffen worden, dass selbst der Anfänger im Photographieren sich leicht zurechtfinden und keinen Schwierigkeiten begegnen dürfte.

Die Momentphotographie ist auf einer hohen Stufe der Entwicklung angelangt. In ihr verkörpern sich am deutlichsten alle Fortschritte, welche die Photographie im allgemeinen aufzuweisen hat, so dass die Höhe der Vervollkommnung der Momentphotographie als Gradmesser für den jeweiligen Stand der Photographie betrachtet werden kann. Es lässt sich getrost behaupten, dass die Momentphotographie fast jedem Photographen unentbehrlich geworden ist; ebenso wird man aber zugeben müssen, dass gerade die Momentphotographie sehr viel reifliches Nachdenken und sorgfältige Vorbereitungen erfordert, wenn die oft sehr schwierigen Momentaufnahmen zu einem glücklichen Resultate führen sollen.

Halle a/S., 29. August 1897.

Wilhelm Knapp.

Ⓩ [36310] Demnächst erscheinen in meinem Verlage:

Albius Tibullus.

Untersuchung und Text.

In 2 Teilen.

Von

H. Belling.

I. Teil:

Untersuchung der Elegien

des **A. Tibullus**

mit Beiträgen zu

Propertius, Horaz, Lygdamus, Ovid.

Etwa 26 Bogen 8°.

Geneigter Beachtung empfohlen! Bitte Ihren Bedarf verlangen zu wollen.

Berlin S.W.

II. Teil:

Die Dichtungen

des

A. Tibullus

in chronologischer Anordnung.

Etwa 4 Bogen 8°.

R. Gaertner's Verlag

H. Heyfelder.



J. Neumann,

Verlagsbuchhandlung für
Landwirtschaft u. Garten-
bau, Forst- u. Jagdwesen
in Neudamm.

Ⓩ [36260]

In meinem Verlage erscheint in Kürze:

Der Jagdberechtigte, der Jagdgast und der Jagdhüter

in ihrer rechtlichen Stellung
nach den preussischen Jagdgesetzen, dem
Strafgesetze und der Strafprozessordnung
von

Fritz Mücke.

Preis geh.: 1 *M.* ord., 75 *S.* netto.

Frei-Expl. 11/10.

Ein Werkchen von unbegrenzter Absatzfähigkeit in allen jagdlichen Kreisen. An Firmen, mit denen ich in Rechnung stehe, liefere ich in Kommission und bitte auf dem an gewohnter Stelle befindlichen Zettel zu verlangen.

Hochachtungsvoll

Neudamm, im August 1897.

J. Neumann.

[36085] Demnächst erscheint in meinem Kommissions-Verlage und steht „nur bar“ zu Diensten:

Damiao de Goes
No Quarto Centenario da India
Portuguesa.

MCCCCXCVII—MCCCCXCVII.

Novos Estudos

por

Joaquim de Vasconcellos.

18 *M.* ord., 13 *M.* 50 *S.* bar.

Quatro Dialogos
da pintura antiga,

Francisco de Hollanda,

Miquel Angelo,

Vittoria Colonna,

Gattanzio Tolomei,

Interlocutores em Roma.

Publica Joaquim de Vasconcellos.

Em primeira edição, do original.

18 *M.* ord., 13 *M.* 50 *S.* bar.

Beide Werke in vornehmster Ausstattung auf Büttenpapier.

Hamburg, August 1897.

W. Peuser.

J. J. Heines Verlag in Berlin W. 57.

Ⓩ^[36252]

In meinem Verlage erscheint in kurzem:

Polizei und Publicum.

Eine Darstellung der beiderseitigen Rechte und Pflichten an der Hand der grundlegenden Bestimmungen für die Ausübung der örtlichen allgemeinen Verwaltungspolizei in Preussen.

Von

M. Köhne, Bürgermeister.

Preis geb. 2 \mathcal{M} 75 δ ord.

In Rechnung mit 25%, gegen bar mit 30% u. 9/8 Exemplare; vor Erscheinen bestellt mit 40% u. 7/6 Explre.

Das eigenartig und geschickt bearbeitete Handbuch stellt sich die Aufgabe:

den Behörden ein Hilfsmittel zu einer dem bestehenden Rechte entsprechenden Handhabung der Polizeigewalt zu sein,

das Publikum zur Geltendmachung seiner berechtigten Interessen über die vielgestaltigen Rechtsmittel (Beschwerde, Einspruch, Civil- und Verwaltungsklage) eingehend zu informieren,

die mit der Materie weniger vertrauten Rechtsanwälte und Mitglieder der Verwaltungsgerichte auf dem schwer übersichtlichen Gebiete leichter zu orientieren.

Hieraus ergibt sich ein ungewöhnlich grosses Absatzgebiet, welches Sie bei Ihrer Verschreibung berücksichtigen wollen.

Vor Erscheinen eingehende Bar-Bestellungen expediere ich mit 40% und 7/6 Exemplaren.

Berlin W. 57.

J. J. Heines Verlag.

==== Nur hier angezeigt! ====

Ⓩ^[36307]

Anfang September wird erscheinen:

Das Weib

in der Natur- und Völkerkunde.

Anthropologische Studien

von

Dr. H. PLOSS.

==== Fünfte umgearbeitete und vermehrte Auflage. ====

Nach dem Tode des Verfassers bearbeitet und herausgegeben von

Dr. MAX BARTELS.

Mit 11 lithogr. Tafeln (je 9 Frauentypen enthaltend) und 420 Holzschnitten im Text.

2 starke Bände, gross Lexikon-Oktav, 90^{3/4} Bogen.

Preis: broschiert 26 \mathcal{M} ; in Halbfranzband 30 \mathcal{M} ord.

Nach dem grossen geschäftlichen Erfolge, welchen die Lieferungsangabe wieder gehabt hat, darf ich einen solchen nun auch von dem vollständigen Werke erwarten. Ich liefere broschierte Exemplare bei beabsichtigter Verwendung à condition und bitte zu verlangen.

Leipzig, 20. August 1897.

Th. Grieben's Verlag (L. Fernau).

Verlagsnummer, 3442002.

796

Z [36150]

Verlagsbuchhandlung J. P. Bachem,



Köln a. Rh.

Ein neuer Roman von Ferd. Freiin von Brackel

erscheint Mitte September unter dem Titel:

Im Streit der Zeit.

—→ 2 Bände, 44 Bogen 8°. ←—

Vornehm ausgestattet.**Geheftet** 7 M. ord., 5 M. 25 Pf. netto, 4 M. 65 Pf. bar.**In zwei Salonbänden** 10 M. ord., 7 M. 50 Pf. netto, 6 M. 90 Pf. bar.Freiexemplare: 11/10 bar, 13/12 fest.

Ueber diesen Roman schrieb ein hochgestellter Leser an die Redaktion der „Kölnischen Volkszeitung“:

„Wohl nie ist das Feuilleton einer Zeitung so sehr der Gegenstand des Gespräches gewesen, als das der „Kölnischen Volkszeitung“ während des Erscheinens von „Im Streit der Zeit“. In der Gesellschaft, zu Hause, am Stammtisch, auf dem Spaziergange: überall bildete den Unterhaltungsstoff der grosse „Streit der Zeit“. Die Zeitgenossen dieser Jahre erlebten noch einmal die grösste und bedeutendste Zeit ihres Lebens, und die jüngere Generation erhielt ein lebendiges Bild einer grossen, unvergesslichen Zeit, welches dem Geiste und dem Herzen tiefen Eindruck erwecken musste. Ich will auf Einzelheiten und Charakterisierung der handelnden Personen nicht eingehen und in Kürze nur sagen, dass ich bei meinem Buchhändler eine grössere Anzahl Exemplare bestellt habe, die ich jüngern Leuten als Präsent auf den Weihnachtstisch zu legen gedanke, und von denen ich hoffe, dass sie auf deren ganzes Leben Einfluss haben werden.“



Verlagsbuchhandlung J. P. Bachem, Köln a. Rh.

Es ist in der That ein

grosser Wurf,

welcher der Freiin von Brackel in ihrem neuen Werke gelungen ist, indem sie mit **sicherm Pinsel, ungeschwächter Gestaltungskraft** und jener **ihr eigenen scharfen und interessanten Charakteristik** der handelnden Personen die **grosse Zeit der 1866er und 70er Jahre geschildert hat**. Der unselige Bruderkrieg gegen Oesterreich, der gewaltige Kampf des deutschen Volkes gegen den Erbfeind, vor allem aber die heissen innerpolitischen Kämpfe im neu gegründeten deutschen Reiche bilden den Hintergrund des gross angelegten Romans.

Der Leser erlebt jene denkwürdigen Zeiten gleichsam mit; sei es, dass er an dasjenige zurückdenkt, was er in jenen wirren Zeiten selbst durchgemacht, sei es, dass er sie nur aus den Schilderungen der Presse oder der Zeitgenossen kennt. Manche der grossen Männer der einen oder der andern Richtung wird er in den mit künstlerischer Klarheit gezeichneten Personen wiedererkennen.

Jedem wird „Im Streit der Zeit“ ein **Denkmal der Erinnerung** sein an die Zeiten der Verirrung auf der einen Seite, an eine **grosse, opferwillige und hochherzige Begeisterung** für eine gerechte Sache auf der andern.

Schon der **gefeierte Name** der so lange verstummt gewesenen beliebten Verfasserin eröffnet Ihnen die **sichere Aussicht** auf ein **erfolgreiches Feld** Ihrer Thätigkeit, wenn Sie sich in geeigneter Weise für den Roman verwenden.

Einen elegant gedruckten **Kundenbrief** stelle ich Ihnen unberechnet zur Verfügung.

Obwohl die Auflage eine starke ist, werde ich bei à cond. Bestellungen diejenigen Firmen in erster Linie berücksichtigen müssen, die gleichzeitig eine entsprechende feste Bestellung aufgeben.



Gleichzeitig gelangen folgende **neue Auflagen** der älteren hervorragendsten Werke derselben Verfasserin zur Auslieferung:

Die Tochter des Kunstreiters. Roman. 12. Auflage.

Geheftet 4 M 20 s ord., 2 M 80 s netto. Geb. 5 M 75 s ord., 4 M 5 s netto.

Am Heidstock. Roman. 6. Auflage.

Geheftet 4 M 20 s ord., 2 M 80 s netto. Geb. 5 M 75 s ord., 4 M 5 s netto.

Prinzess Ada. Novelle. 3. Auflage.

Geheftet 3 M ord., 2 M netto. Geb. 4 M 50 s ord., 3 M 25 s netto.

Zweifellos wird das Erscheinen des neuen grossen Romans **erhöhte Nachfrage** auch nach diesen frühern, **fortgesetzt gangbaren Werken**, wie die vielen neuen Auflagen beweisen, erzeugen; es ist also geboten, stets Vorrat auf Lager zu halten.

Hochachtungsvoll

Köln, im August 1897.

J. P. Bachem

Verlagsbuchhandlung.



DIE DEUTSCHE RUNDSCHAU

beginnt mit dem Mitte September zur Ausgabe gelangenden Oktoberhefte ihren vierundzwanzigsten Jahrgang.

Die „Deutsche Rundschau“, welche nunmehr ihren vierundzwanzigsten Jahrgang beginnt, wird, wie bisher, auch fernerhin der litterarischen, politischen und socialen Entwicklung unserer Zeit und unseres Volkes folgen, immer mit dem Bestreben, jeden heilsamen Fortschritt zu fördern, jede verderbliche Richtung zu bekämpfen. Die „Deutsche Rundschau“ kann nicht das Organ einer Partei sein, hält aber an den Grundsätzen fest, zu denen sie sich von Anfang an bekannt hat: am nationalen Gedanken, der hoch über allen Einzelinteressen steht, und an der klassischen Ueberlieferung, die den neueren Tendenzen in Kunst und Litteratur einzig den sicheren Boden zu geben, sie vor verhängnisvollen Ausschreitungen zu bewahren und auf das richtige Mass zurückzuführen vermag. Mit diesem Programm treten wir auch diesmal vor unsere Leser.

In den beiden ersten Heften des neuen Jahrgangs bringen wir:

Mašlan's Frau.

Erzählung

von

Marie von Ebner-Eschenbach.

Die Waidfrau.

Eine Erzählung

von

Ernst von Wildenbruch.

Von den weiter vorliegenden Beiträgen zur wissenschaftlichen, zeitgeschichtlichen, Memoiren- und Reise-Litteratur erwähnen wir:

Stärke und Schwäche im türkischen Reiche. Vom Generallieutenant C. Freiherrn von der Goltz.

Ostasien seit dem chines.-japanischen Kriege. Vom Kaiserl. Gesandten a. D. M. von Brandt.

Arnold Böcklin. Von Prof. Dr. Hermann Grimm.

Goethe's Königsleutenant. Von Prof. Dr. A. Schöne.

Vom Rolandslied zum Orlando furioso. Von Prof. Dr. H. Morf.

Die Hohe Tatra. Von Prof. Dr. E. Strasburger.

Friedrich Felix von Behr-Schmoldow. Ein Lebensbild von Georg von Bunsen. Mit Vorwort von Marie von Bunsen.

Die Popularisirung des Hochschulunterrichts. Von Dr. H. Albrecht.

Athen zur Zeit seiner höchsten Blüthe. Von Prof. Dr. G. Busolt.

Cicero. Von Prof. Dr. E. Hübner.

Anfang und Ende des Krieges von 1866. Aus dem Nachlass des Generals der Cavallerie J. von Hartmann.

Aus der Berliner Hofgesellschaft 1822—1826. In zeitgenössischen Briefen. Herausgegeben vom Generallieutenant z. D. A. von Boguslawski.

Wissen und Glauben. Von Dr. Erich Adickes.

Wahrheit und Lüge. Von Prof. Dr. W. Jerusalem.

Jedes Heft enthält eine litterarische Rundschau, in der die wichtigeren Erscheinungen der deutschen und ausländischen Litteratur angezeigt werden, und eine politische Rundschau, welche die gedrängte Chronik des Monats giebt. Den Berliner Theatern widmet Dr. Karl Frenzel, dem Berliner Musikleben Dr. C. Krebs regelmässige Berichte.

Gestützt auf das Wohlwollen ihrer alten Freunde, tritt die „Deutsche Rundschau“ den neuen Jahrgang mit dem Vertrauen an, dass immer weitere Kreise sich ihr eröffnen werden.

An den verehrlichen Sortimentsbuchhandel

richten wir von neuem die ergebene Bitte, der „Deutschen Rundschau“ in gerechter Würdigung des hohen Zieles, welches die Zeitschrift sich gesteckt, die bisher erwiesene Gunst auch weiter zu erhalten und durch energische Verwendung für den nunmehr beginnenden vierundzwanzigsten Jahrgang freundlichst bethätigen zu wollen.

Wir werden Sie unsererseits in allen Ihren Bemühungen aufs beste unterstützen und stellen Ihnen demgemäss neben Ihrer Kontinuation reichhaltiges Vertriebsmaterial in entsprechender Anzahl bereitwilligst zur Verfügung, bitten Sie aber, uns Ihre diesbezüglichen Wünsche, sowie etwaige besondere Vorschläge umgehend, möglichst direkt per Post zugehen zu lassen.

Indem wir schliesslich noch auf unsere überaus günstigen Bezugsbedingungen (Preis pro Quartal 6 \mathcal{M} ord. mit $33\frac{1}{3}\%$ Rabatt und auf 12:1, 25:3, 50:7, 100:15, 200:32 Frei-Exemplare) verweisen, zeichnen wir

hochachtungsvoll ergebenst /

Berlin W., August 1897.
Lützowstrasse 7.

Gebrüder Paetel
(Elwin Paetel).

Z [36239] Anfang nächsten Monats wird vollständig erscheinen:

Die
**geschlechtlich = sittlichen
Verhältnisse**
der evangelischen Landbewohner
im Deutschen Reich.

Band II.

Der Subskriptionspreis für den I. Band
7 M 20 S ord.
" " für den II. Band
10 M ord.

wird mit Erscheinen des II. Bandes erlöschten und der höhere Ladenpreis eintreten.

Ich bitte alle die Handlungen, die Bd. I abgesetzt haben, Band II zum Subskriptionspreise nachzubestellen.

10 M ord., 7 M bar und 7/6.

Ferner mache ich auf die Einzelausgaben aufmerksam:

Wittenberg , Ost- u. Westpreußen.	M 1.— ord.
— Pommern.	" 1.20 "
— Mecklenburg u. Schleswig-Holstein.	" 1.— "
— Posen und Schlesien.	" 2.— "
Südküst , Provinz Brandenburg	" 1.50 "
— Provinz Sachsen und Anhalt.	" 1.20 "
— Königreich Sachsen	" —.80 ord.
Grasshoff , Hannover	" 1.80 "
Dithmar , Hessen-Nassau	" 1.20 "
Schrauthig , Rheinprovinz u. Westfalen	" 1.40 "
Kühne , Braunschweig, Oldenburg u. s. w.	" 1.10 "
Zuhler , Thüringen	" 1.50 "
Wahl , Großherzogtum Hessen	" 1.25 "
Näpp , Bayern	" 1.60 "
Gonser , Württemberg	" 2.60 "
Kappes , Baden	" 1.10 "
Matthis , Elsaß-Lothringen	" 1.10 "

à cond. 25%, bar 30% und 7/6.

Den Handlungen, welche sich in umfassender Weise für den Vertrieb der Einzelausgaben interessieren wollen, stelle ich unbeschränkte Anzahl in Kommission zur Verfügung und gebe ihnen besonders hohen Rabatt.

Käufer sind: Bibliotheken, Pastoren, Lehrer und vor allen Dingen: Nichter.

Hann.-Münden, d. 17. Aug. 1897.
Reinhold Werther.



Das malerische und romantische Westfalen.

Vierte Auflage. — Lieferungs-Ausgabe.

Z [36335]

P. P.

Ich erlaube mir Sie hiermit ergebenst zu benachrichtigen, daß im Laufe September die erste Lieferung des Werkes:

Das malerische und romantische Westfalen

von

Levin Schücking und Ferdinand Freiligrath.

= Vierte Auflage. =

Neu bearbeitet von

Levin Ludwig Schücking.

Mit 22 Stahlstichen, 8 Lichtdruckbildern, 6 Autotypien und zahlreichen Text-Illustrationen, mit Kopfleisten und Initialen, in gediegener Ausstattung

zur Ausgabe gelangen wird.

Das Werk erscheint in Lex.-8^o. in 15 Lieferungen mit illustriertem Umschlag à 60 S; der Preis für das vollständige Exemplar wird 9 M betragen.

Zum vierten Male soll dieses Buch hinausgehen in die deutschen Lande und neue Kunde bringen vom lieben schönen Westfalenland. Ein Enkel des verstorbenen Verfassers, Herr Levin Ludwig Schücking, mit Liebe seiner Heimat ergeben, hat mit warmer Begeisterung im Geiste des Verfassers die neue Auflage bearbeitet und das Gute, Schöne, Wahre und Interessante, das er aufgefunden, darin hervorgehoben.

Die neue Auflage hält sich in dem Rahmen der früheren, doch manches ist berichtigt und ergänzt und hier und da eine früher zu stiefmütterlich behandelte Gegend der Heimat gewürdigt.

In illustrativer Hinsicht hat die neue Auflage eine wesentliche Verbesserung erfahren, sie erscheint in noch reichem Bilderschmuck als bisher; Stahlstich, Lichtdruck, Autotypie und Holzschnitt wechseln in bunter Mannigfaltigkeit ab, die ganze Ausstattung ist dazu angethan, dem Werke die Bedeutung eines

Pracht-Volksbuches

zu sichern.

Indem ich dieses der größten Verbreitung fähige und würdige Unternehmen auch in seiner neuen Gestalt Ihrer Teilnahme und der eifrigen Verwendung empfehle, bitte ich Ihre Bestellung mir recht bald zugehen zu lassen.

Kolportagehandlungen

siehe besonders auch auf dieses absatzfähige Lieferungs-Unternehmen aufmerksam gemacht.

Baderborn, 19. August 1897.

Ferdinand Schöningh.



Bezugsbedingungen und Vertriebsmittel.

In Rechnung 30% Rabatt.

Gegen bar 40% Rabatt.

Frei-Exemplare 11/10, 22/20, 44/40 zc.

1. Lieferung à cond. Verloren gehende Exemplare werden nach Verhältnis der Kontinuation gutgebracht.

2. Lieferung à cond. zur Festsetzung der Kontinuation.

3. Lieferung und folgende fest bezw. bar.

Illustrierte Prospekte in entsprechender Anzahl, ev. auch mit Ausdruck Ihrer Firma gratis.

Bei Vertrieb auf dem Wege der **Kolportage** bitte ich um gefällige direkte Mitteilung.

[Z] [36320]

Verlag von Rosenbaum & Hart in Berlin W. 8.



Demnächst gelangt zur Ausgabe:

Taschen-Kalender für Aerzte

herausgegeben

von Stabsarzt a. D. Lorenz.

1898. XI. Jahrgang.

2 Theile. I. Taschenbuch in elegantem Leinenband.

II. Kalendarium (4 Quartalshefte) broschiert.

Preis 2 M ord., 1 M 50 δ netto bar und 7/6 bei Partiebezug.

Dieser bisher im Verlage des **Berliner Lithographischen Instituts (Julius Moser)** hier erschienene **Taschenkalender** erfreut sich seit Jahren in Aerztekreisen vermöge seiner **Billigkeit** und **praktischen Bearbeitung** überaus grosser Beliebtheit und ist so allgemein bekannt, dass wir uns einer eingehenden Empfehlung enthalten können.

Ausser der allgemeinen Durcharbeitung wird der neue Jahrgang wiederum weitere erprobte Rezepte enthalten, auch erscheint der Taschenkalender in **wesentlich verbesserter Gestalt**, so dass es Ihren Bemühungen nicht schwer fallen dürfte, zu den alten Freunden neue hinzuzugewinnen.

Wir bitten um Aufgabe Ihres Bedarfs nach Massgabe Ihrer bisherigen Continuation, bemerken jedoch, dass **wir in Kommission gelieferte Exemplare des Kalenders nur bis zum 15. Januar 1898** zurücknehmen können. Nach Ablauf dieses Termins wird die Annahme eintreffender Kalender-Remittenden ausnahmslos verweigert.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 8, den 21. August 1897.

Rosenbaum & Hart.

J. B. Metzler'sche Buchh.
(Verlags-Co.) Stuttgart

Neujahrsgruß

[Z] [36365]

für

Ihre Kunden

und solche, die es werden sollen.



In 3 Ausgaben.

Broschiert

Geb. in Leinwand

Geb. in Metallband.

mit

Goldschnitt.

 Preis à 5 δ bar und 35/30, 60/50,
100/80, 200/150, 300/200, 500/300
gemischt

unter Berechnung der Einbände in Leinen

mit je 10 δ extra und in Metall mit je 15 δ extra.
 Bei broschierten Exempl. von 100 an auf Wunsch Firma-Aufdruck 50 δ , Firma und Geschäftsempfehlung 1 M und statt des Titels „Portemonnaie-Kalender“ eventuell „Neujahrs-Gruß“.

Von 500 an Firma gratis, von 1000 an Geschäftsempfehlung gratis.

Ihre gefälligen Bestellungen erbitten wir uns alsbald, da wir im vorigen Jahre eine Anzahl, die zu spät eintrafen, nicht mehr ausführen konnten.

Hochachtend

Stuttgart, im August 1897.

J. B. Metzler'scher Verlag.

Deutscher Reichsverlag.
R. Krause, Leipzig.

[35902]

Gutenbergstr. 2.

Postkarten-Albums

mit echtem Goldschnitt

 in geschmackvollster u. elegantester Ausstattung, in allen Preislagen, von 35 δ bis 6 M 50 δ per Stück.

Muster nebst Preisliste stehen sofort zu Diensten.

[Z] [36285] Demnächst erscheint:

Lieferung 13:

Atlas der Himmelskunde.

Auf Grundlage der Ergebnisse der coelestischen Photographie.

62 Kartenblätter (mit 135 Einzeldarstellungen) und 62 Foliobogen Text mit circa 500 Abbildungen.

Von

A. v. Schweiger-Lerchenfeld.

In 30 Lieferungen, Gross-Folio-Format, à 1 M.

Monatlich werden 2-3 Lieferungen ausgegeben.

Lieferung 1 in jeder Anzahl à cond., bei 7/6 Continuation gratis. — Fortsetzung 30% bar, 7/6; bei 20 Kontin. glatt 40% bar. — Prospekte, Plakate gratis.

Wir erbitten gef. Angabe Ihrer Continuation und freundliche fortgesetzte Verwendung für dieses in der Weltliteratur bisher einzig dastehende grosse Unternehmen.

Die Autorisation und das Illustrations-Material für die englische und französische Ausgabe dieses von internationalem Erfolge begleiteten Werkes sind noch zu vergeben.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

Max Spielmeyer

BUCHHANDLUNG

für ARCHITEKTUR und KUNSTGEWERBE
in Berlin W. 8., Wilhelmstr. No. 98.

(Z)[36336]

In den nächsten Tagen erscheint:

Farbige Vorlagen

für

Decorationsmalerei

in den

Stylarten der Neuzeit.

Entworfen von

Adolph Forberg,

Decorationsmaler.

— Heft 1 — Preis 6 M ord. —

6 Tafeln in Farbendruck, Folio.

Das vorliegende aus der Praxis stammende Werk enthält farbige Vorlagen für moderne Zimmerdekorationen, die mit Hilfe von Pausen von jedem Dekorationsmaler — auch in kleineren Orten — ausgeführt werden können. Ich bitte um thätige Verwendung.

Hochachtungsvoll

Berlin, Mitte August 1897.

Max Spielmeyer.

Ferd. Dümmers Verlagsbuchhandlung

in Berlin SW. 12, Zimmerstr. 94.

(Z)[36324]

In einigen Tagen erscheint:

Lehrbuch

der

Pflanzen-Palaeontologie

mit besonderer Rücksicht auf die Bedürfnisse des Geologen.

Von

Dr. H. Potonié,

Docent der Pflanzenpalaeontologie an der Kgl. Bergakademie zu Berlin.

Mit zahlreichen Abbildungen.

2. Lieferung.

Preis 2 M ord. = 1 M 50 S netto.

Wir versenden diese Lieferung nur in feste Rechnung und bitten um gef. umgehende Angabe der Kontinuation, falls noch nicht geschehen.

Lieferung 1 steht zu weiterer Verwendung à cond. zu Diensten.

Berlin, 19. August 1897.

Ferd. Dümmers Verlagsbuchhdlg.

Brillanter Schaufenster-Artikel!

(Z)[36339]

In den nächsten Tagen erscheint in unserm Verlage:

Acht Soldaten - Geschichten.

Ernstes und Heiteres aus dem Soldatenleben

von

Ludwig Diehl,

Premierlieutenant z. D.

== 6 1/2 Bogen Oktav. ==

In hochelegantem, fünffarbigem Umschlage.

Preis 1 M 60 S ord., 1 M 20 S no., 1 M 10 S bar.

Freiexpl. 11/10.

Die fesselnden, dem heutigen Soldatenleben entnommenen Geschichtchen sind reizende Kabinettstückchen gemütvoller Innigkeit und psychologischer Wahrheit. Der Verfasser ist eine in Offizierskreisen sehr bekannte Persönlichkeit, was dem Absatz des luxuriös ausgestatteten Bändchens sehr förderlich sein wird. Abnehmer sind alle **Offiziere, Reserve- u. Offiziere a. D., Einjährige** — überhaupt jeder sich für den Soldatenstand Interessierende; nicht in letzter Linie wird auch die **Damenwelt** dem schmucken Bändchen grosses Interesse entgegenbringen. Firmen in **Garnisons-Orten** wollen sich wegen besonders energischer Vertriebsmanipulationen direkt an uns wenden.

Wir bitten um Ihre thätigste Verwendung, und wollen Sie auf beigefügtem Bestellzettel gef. verlangen.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, im August 1897.

Strecker & Moser,
Verlagsbuchhandlung.

Fortsetzung der künftig erscheinenden Bücher s. nächste Seite!

Angebotene Bücher.

[36275] **W. Krüger** in Gr.-Lichterfelde, Laukwitzerstrasse 10:

In fast tadell. Explrn.:

15 Engeliën, Leitf. I. 1893.

27 — do. II. 1893.

10 Quandt, Dichtungen. 1890.

20 Nowack, Sprachlehre. 1894.

58 versch. Dietsch-Richter, Gesch. I—III. 1887—93.

10 Saure, engl. Leseb. II. 1892.

22 Tischer, d.-lat. Uebungsb. 1887.

Gef. Bestellungen direkt!

[36292] **Carl Glogau Nachf.** in Hamburg:

1 Meyers Konvers.-Lexikon. 4. Aufl. 1889.

17 Bde. Kein Origbd. Gut erhalten.

Ab Hamburg 55 M.

[36270] **Karl Scheller** in Frankfurt a/M.:

Pelouze et Fremy, Traité de chimie générale, analytique, industrielle et agricole. 3. éd. Avec figures dans le texte.

gr. 8°. 6 vols. in 7 vols. broschiert.

Paris 1865.

[36344] **Müller'sche Buchh.** in Rudolstadt:

*Chipiez et Perrot, le Temple de Jérusalem etc. Dopp. Folio-Format. Text mit 10 Tafeln. Geb. in Halbleder.

1889, Hachette. Wie neu.

[36337] **Eugen Crusius** in Kaiserslautern liefert in neuen unaufgeschnittenen Explrn., soweit der Vorrat reicht:

Bibesco, Fürst G., Feldzug von 1870/71.

Belfort, Reims, Sedan. Mit Karten u. Plänen. Ladenpreis 9 M, bar 2 M 50 S, 10 Explre. 20 M.

Fürst Bibesco, der dem VII. französischen Korps als höherer Offizier attachiert war u. als solcher den Feldzug mitmachte, unterscheidet sich dadurch sehr vorteilhaft von vielen seiner französischen Kameraden, dass er es vermeidet, jenen leidenschaftlichen u. feindlichen Ton anzuschlagen, den man sonst immer noch zu häufig wahrnimmt. Das Buch wird vermöge der sachlichen Darstellung der Kriegereignisse auch bei uns warme Anerkennung und Teilnahme nicht vergeblich zu suchen brauchen und nicht nur in militärischen Kreisen, sondern auch von Bibliotheken u. gebildeten Laien zu diesem ausserordentlich billigen Preise gerne gekauft werden. Handlungen, welche Antiquariatskataloge herausgeben, wollen das Buch gef. in dieselben aufnehmen.

[39311] **K. F. Koehler**, Sort. in Leipzig:

1 Pott, die Personennamen, insbesondere d. Familiennamen u. ihre Entstehungsarten. 2. Ausg. Lpz. 1859. 721 S. u. Reg.

[36373] **Franck's** Buchh. in Oppeln:

Dorésche Bibel (Allioli). 2 Bde. Einf. geb. Weisser, Bilderatlas. 3. Aufl. Origbd.

10 Explre. 20 M.

Fürst Bibesco, der dem VII. französischen Korps als höherer Offizier attachiert war u. als solcher den Feldzug mitmachte, unterscheidet sich dadurch sehr vorteilhaft von vielen seiner französischen Kameraden, dass er es vermeidet, jenen leidenschaftlichen u. feindlichen Ton anzuschlagen, den man sonst immer noch zu häufig wahrnimmt. Das Buch wird vermöge der sachlichen Darstellung der Kriegereignisse auch bei uns warme Anerkennung und Teilnahme nicht vergeblich zu suchen brauchen und nicht nur in militärischen Kreisen, sondern auch von Bibliotheken u. gebildeten Laien zu diesem ausserordentlich billigen Preise gerne gekauft werden. Handlungen, welche Antiquariatskataloge herausgeben, wollen das Buch gef. in dieselben aufnehmen.

[39311] **K. F. Koehler**, Sort. in Leipzig:

1 Pott, die Personennamen, insbesondere d. Familiennamen u. ihre Entstehungsarten. 2. Ausg. Lpz. 1859. 721 S. u. Reg.

[36373] **Franck's** Buchh. in Oppeln:

Dorésche Bibel (Allioli). 2 Bde. Einf. geb. Weisser, Bilderatlas. 3. Aufl. Origbd.

10 Explre. 20 M.

Fürst Bibesco, der dem VII. französischen Korps als höherer Offizier attachiert war u. als solcher den Feldzug mitmachte, unterscheidet sich dadurch sehr vorteilhaft von vielen seiner französischen Kameraden, dass er es vermeidet, jenen leidenschaftlichen u. feindlichen Ton anzuschlagen, den man sonst immer noch zu häufig wahrnimmt. Das Buch wird vermöge der sachlichen Darstellung der Kriegereignisse auch bei uns warme Anerkennung und Teilnahme nicht vergeblich zu suchen brauchen und nicht nur in militärischen Kreisen, sondern auch von Bibliotheken u. gebildeten Laien zu diesem ausserordentlich billigen Preise gerne gekauft werden. Handlungen, welche Antiquariatskataloge herausgeben, wollen das Buch gef. in dieselben aufnehmen.

[39311] **K. F. Koehler**, Sort. in Leipzig:

1 Pott, die Personennamen, insbesondere d. Familiennamen u. ihre Entstehungsarten. 2. Ausg. Lpz. 1859. 721 S. u. Reg.

[36373] **Franck's** Buchh. in Oppeln:

Dorésche Bibel (Allioli). 2 Bde. Einf. geb. Weisser, Bilderatlas. 3. Aufl. Origbd.

10 Explre. 20 M.

Fürst Bibesco, der dem VII. französischen Korps als höherer Offizier attachiert war u. als solcher den Feldzug mitmachte, unterscheidet sich dadurch sehr vorteilhaft von vielen seiner französischen Kameraden, dass er es vermeidet, jenen leidenschaftlichen u. feindlichen Ton anzuschlagen, den man sonst immer noch zu häufig wahrnimmt. Das Buch wird vermöge der sachlichen Darstellung der Kriegereignisse auch bei uns warme Anerkennung und Teilnahme nicht vergeblich zu suchen brauchen und nicht nur in militärischen Kreisen, sondern auch von Bibliotheken u. gebildeten Laien zu diesem ausserordentlich billigen Preise gerne gekauft werden. Handlungen, welche Antiquariatskataloge herausgeben, wollen das Buch gef. in dieselben aufnehmen.

[39311] **K. F. Koehler**, Sort. in Leipzig:

1 Pott, die Personennamen, insbesondere d. Familiennamen u. ihre Entstehungsarten. 2. Ausg. Lpz. 1859. 721 S. u. Reg.

[36373] **Franck's** Buchh. in Oppeln:

Dorésche Bibel (Allioli). 2 Bde. Einf. geb. Weisser, Bilderatlas. 3. Aufl. Origbd.

10 Explre. 20 M.

Fürst Bibesco, der dem VII. französischen Korps als höherer Offizier attachiert war u. als solcher den Feldzug mitmachte, unterscheidet sich dadurch sehr vorteilhaft von vielen seiner französischen Kameraden, dass er es vermeidet, jenen leidenschaftlichen u. feindlichen Ton anzuschlagen, den man sonst immer noch zu häufig wahrnimmt. Das Buch wird vermöge der sachlichen Darstellung der Kriegereignisse auch bei uns warme Anerkennung und Teilnahme nicht vergeblich zu suchen brauchen und nicht nur in militärischen Kreisen, sondern auch von Bibliotheken u. gebildeten Laien zu diesem ausserordentlich billigen Preise gerne gekauft werden. Handlungen, welche Antiquariatskataloge herausgeben, wollen das Buch gef. in dieselben aufnehmen.

Künftig erscheinende Bücher ferner:

[36340] In 14 Tagen erscheint in
meinem Verlage:

Wilder Urlaub

Eine Erzählung aus alter Zeit

von

Paul Lang.

Ca. 5 Bogen kl. 8°. Mit farbigem
Umschlagbild u. 8 Abbildungen.

In aparter, vornehmer Ausstattung.

Preis 60 s ord., 45 s netto,
40 M bar u. 7/6.Mit besonderem Vergnügen kündige
ich diese historische Novelle des durch
seine geistvollen und fesselnden Erzäh-
lungen wohlbekannten Verfassers an.In spannender Darstellung sind die
Erlebnisse eines zur Zeit des Kaisers
Gratianus in römischen Kriegsdiensten
stehenden Germanen geschildert. Der
fesselnde, mit frischem Humor gewürzte
Inhalt des Büchleins erhält noch einen
eigenen Reiz durch die treffliche bild-
liche Ausstattung.Ich empfehle das Werkchen freund-
licher Verwendung; durch fleißiges Vor-
legen und auffälliges Aufstellen ist leicht
ein großer Absatz zu erzielen, nament-
lich wird es zu Weihnachten gerne als
Beigabe gekauft werden, da der Name
des Verfassers sehr bekannt und der
Preis ein sehr mäßiger ist.Ich bitte um recht thätige Ver-
wendung.

Seilbronn, 20. August.

Max Kielmann.

Angebotene Bücher ferner:

[34751] Ludw. & Lohmann, Braunschweig:
Adams, Frauenbuch. 2 Bde. Geb.
18 Mark-Ausg. f. 9 M. Bar ab
20 " " " 10 M. Braunschweig.
Als neu verkäuflich!
Wir verkehren nur direkt.[33448] J. Fassbender in Elberfeld:
Thieme-Preusser, neues vollständ. krit.
Wörterb. d. engl. u. dtshn. Sprache.
Auf. 203. Taus. Orig. frzbd. Wie neu.[36362] G. Friedrich'sche Bh. in München:
Ztschr. d. Ver. d. Ingen. 1887, 88, 89.
Annal. f. Gew. u. Bauwes. Bd. 22—27.
Stahl u. Eisen. Jahrg. 7—10.[36383] Heinrich Schöningh in Münsteri/W.:
Carstens, Argonautenzug. M. Text v. Riegel.
24 Bl. In Mappe. (100 M ord.)[36213] Klöckner & Mausberg in Kempen
(Rhein):Hinrichs' halbjährl. Bücherverzeichnis
1891—95. 10 Halblederbd. Sehr gut
erhalten. Für 25 M.

Gebote direkt erbeten!

[36108] A. Sorge'sche Buchh. in Osterode:
1 Bibel. Nürnberg 1695. Mit Kupfern,
Holzschnitten und Karten. Gut erb.
1 Bibel. Nürnberg 1717. Mit Kupfern.
Gut erhalten.1 Walter, Lord Ansons Reise um die
Welt. Göttingen 1749. Mit Kupfern
u. 3 Karten. Gut erb.

Gesuchte Bücher.

* vor dem Titel — Angebote direkt erbeten.

[36401] Gustav E. Stochert in New York:
(Angebote nur nach Leipzig.)Ephemeris epigraphica corporis inscript.
Vol. VIII.Hoppe-Seyler, physiolog. Chemie. I.
Schriften d. Vereins f. Socialpolitik. 49.

51. 52. 56. 57. 59.

Kühmann, die blinden Tonkünstler.

Kühn, Anatomie d. Marattiacen.

— Schiller, s. Leben u. Wirken.

Kühne, Selbstbiogr. d. Q. Horat. Flaccus.

Kunst f. Alle. Bd. 3. Heft 2.

Kunstgewerbe 1891. Kplt.

Kurschat, Wrtrb. d. litt. Sprache. 3 Bde.

Lacuna, Method. cognosc. extirpand. ex-
crescent. in vesicae etc. 1551.Lagarde, Probe einer neuen Ausg. d. lat.
Uebers. d. A. Test.— Anmerkgn. z. griech. Uebersetzung d.
Proverbien.

— Orientalia. Heft 1.

— Lucians Recension d. Septuaginta.

Landolt, Drehungsvermögen organ. Sub-
stanzen. 1879.

Längin, die Sprache d. jungen Herder.

Laplace, Voyage autour du monde. 4 tom.

Lazarus, d. Leben d. Seele. 3. Aufl.

Ledebur, Adelslexikon.

Legenden, altengl., v. Horstmann. 1878/81.

v. Lennep, Leemans Woordenboek met
opmerking.Lesturgen en Bennink Janssonius, Proeve
van een Woordenboek.

Levy, phönikische Studien. Heft 1—3.

Lewald, die Erlöserin; — Wandlungen;
— Kammerjungfer.

— meine Lebengeschichte.

Lewin u. Heller, die Sclerodermie.

Lexicon Homericum, ed. Ebeling. 2 vol.

Lie, Vorles. üb. contin. Gruppen.

Liebhaberkünste. Sep.-Heft 1, 2 m. farb. T.

Lieder, altfranz., v. Mätzner. 1853.

Linkenbach, die Aufbereitung. d. Erze.

Litteraturzeitg., allg. Halle 1812—49.

Lohengrin, v. Rückert. 1858.

Lorenz, über Anaphora u. Chiasmus.

Loescher, vollständ. Ref.-Akta u. -Docum.

Lucili Saturarum reliquiae, ed. Müller.

Lund, T., Om Danmarks neutralitet.

Luthardt, moderne Weltanschauungen.

Lysias, ausgew. Reden, v. Frohberger.

Gröss. Ausg. Bd. 2—3.

— ausgew. Reden, v. Frohberger. Bd. 2-3.

[36278] Vaterländ. Verlagsanstalt in
Berlin SW., Wilhelmstr. 20/21:
Georg u. Ost, Schlagwortkat. 1888—92.

[36369] A. Hartleben in Wien:

* Busley, Schiffsmaschine. 2. Aufl.

[36318] Alfred Lorentz in Leipzig:
Ambrosius, de officiis ministr., rec. Krabinger.
Deichert, Stern aus Jakob.

Kähler, Wissenschaft d. christl. Lehre. 2. A.

Nietszche, Genealogie d. Moral.

Reich, Auferstehg. Jesu Christi.

Stöcker, Pred. üb. d. Sprichw. Salomo's.

Adressb. d. Wollenindustr. Europa's, v. Feder.

Crébillon, Werke. Dtsch.

Crecelias, Collectae ad augendam nomin.
propr. Saxon. I. IIa. III.

Danglewski, Feldzug von 1805.

Droysen, Gesch. d. Hellenismus. 2. A. Tl. 2.

Early, Engl. Text Society's Publication. Kplt.

Fontane, Krieg 1804.

Hauff, Schriften, v. Schwab.

Kritiker, der wohlunterrichtete.

Kunst für Alle. Bd. 11.

Macaulay, Gesch. v. England. Bd. 9—12
u. Suppl.-Bd. IV, 2—VIII.Manecke, topograph. - histor. Beschreibg.
d. Städte in Lüneburg.

Münch. Flieg. Blätter. Bd. 30—52.

Schlosser, Weltgeschichte. Volks-A. 23. Aufl.

Schmidt, Lessing.

Simplicissimus. 1. Jahrg.

Stein, Bildungswesen d. Mittelalters. 2. A.

Taine, Essay d'histoire et de critique.

Wittich, aus meinem Tagebuche 1870/71.

Annal. d. sächs. Oberlandesgerichts. Kplt.
u. einzeln.

Brassert, Berggesetz f. Preussen.

Gruchots Beitr. z. Erläut. d. dtshn. Rechts.
Bd. 36—39.

Padelletti, röm. Rechtsgeschichte.

Seufferts Archiv. Bd. 31—39.

Zachariae v. Lingenthal, französ. Civilr. 8. A.

Zuerl, Rep. z. d. Erkenntn. d. Reichsger.
in Stratsachen. Bd. 3. 4.

Annal. d. Physik u. Chemie. Ergz.-Bd. 5 u. 6.

Archiv f. Physiologie, v. Pflüger. Bd. 5.

Aus d. Petersburg. Gebäranstalt üb. d. J.
1877—80.

Centralbl. f. Physiologie. Bd. 7. 8.

Flügge, Mikroorganismen. 3. A.

Fürbringer, Unters. z. Morphol. d. Vögel. 1. Tl.

Hebra-Elfinger, Atlas d. Hautkrankh.

Hering, binoculares Sehen.

Jahrb. d. Elektrochemie. 3. Jg.

Paracelsus, allerley Prognostica. 1531.

Zeitschr. f. Biologie. X.

[36274] L. G. Homann in Danzig:

1 Methode Schliemann, Italienisch. In Lfgn.

1 Scheffel, Ekkehard.

Alles über Danzig.

Maurier, Trilby.

[36244] Buchhandlung d. Erziehungs-
vereins in Neukirchen b/Moers:* H. F. Kohlbrügges Werke: Predigten
(auch Einzelpredigten) etc.

* Tersteegens Briefe.

Angebote direkt erbeten.

[33724] Hermann Jakob in Karlsbad:

* Alte Bücher, Ansichten etc. v. Karlsbad
u. Egerländer Costümbilder.
Angebote direkt.

- [36375] **Rossberg'sche Hofbh.** in Leipzig: Staatsbandbuch f. Preussen. 1897. Fischers Zeitschrift f. Verwaltung. Thomé, Flora v. Dtschld., Oesterreich u. d. Schweiz. Corpus juris civ., v. Krüger u. M. Weber, Handb. d. Lehnrechts. Koenig, Verunrein. d. Gewässer. Sivers, d. Perle d. Antillen. Brockmann, d. kgl. Kunst. Maurer-Reden u. Gedichte. Stölzel, Recht d. väterl. Gewalt. Auwald, Bausteine z. Tempel d. Menschentums etc. Laband, Staatsrecht. Löning, Verwaltungsrecht. Meyer, Gg., Verwaltungsrecht.
- [36363] **M. Spigatis** in Leipzig: Rossi, Papyri copti di Torino. Ollendorff-Sachs, hebr. Grammatik. Binger, du Niger au Golf de Guinée. Schön, Haussa dictionary. Barth, centralafrican. Vocabularien. Theodori Ducae Lascaris, in laudem Nicaeae oratio, ed. Bachmann. Jehuda ha-Levi Kusari, v. Cassel. 1869. Douet-d'Arcq, Collection de sceaux. I, 1—2. 1863. Kühner, griech. Grammat. 2. A. Otto, Sprüchwörter d. Römer. Cato, — Varro, v. d. Landwirtsch., dtsh. v. Grosse. Brunco, 2 lat. Spruchsammlgn. 1885. Publili Syri sententiae, ed. Friedrich. Weil, Gesch. d. Chalifen. Bd. 4-5. Orig.-A.
- [36303] **Hermann Nägelsbach** H. Dieter's Sortiments-Buchhandlung in Salzburg: 1 Goethe, röm. Elegien. Diamant-Ausg. 1 Bavaria. 1. Bd. 1 Stinde, sämtl. Buchholz-Schriften.
- [36301] **L. G. Homann** in Danzig: 1 Weber, Lehrb. d. Weltgesch. 1 Jäger, ill. Weltgesch. Bill. 1 Sudermann, Morituri; — Katzensteg.
- [36297] **S. Zickel** in New York: Paul, Grundriss d. germ. Philologie. Geb. Becker, Enthüllungen üb. d. trag. Lebensende Lassalles.
- [36294] **Hj. Möllers** Univ.-Bh. in Lund: *Mommson, römische Geschichte. Kplt.
- [36291] **Jacob Dybwad** in Christiania: 1 Muspratts Chemie. 4. Aufl.
- [36290] **B. Knauth's** Buchh. in Brünn: *1 Rich. Wagner's ges. Schriften. *1 Ambros, Musikgesch. bis zur neuesten Zeit ergänzt.
- [36289] **Heerdegen-Barbeck** in Nürnberg: Ranke, der Mensch. 2. Aufl. Kerner v. Marilaun, Pflanzenleben. Kobell, Wildanger. Herr, Compendium der Mathematik.
- [36299] **O. Forst** in Antwerpen: Ratzel, Völkerkunde.
- [36137]¹ **Robert Thielmann**, Buchhdlg. in Daaden (Rheinld.): Mehrere gut erhaltene Exemplare von Meyers Konv.-Lexikon. 5. Aufl. — do. von Brockhaus. 13. u. 14. Aufl.
- [36347] **H. Burdach** in Dresden: *Wichert, Heinrich von Plauen. *Meyer, Jürg Jenatsch. *Rosegger, Schriften d. Waldschulmeisters. *Hebbel, Nibelungen. *Wildenbruch, Karolinger; — Quitzows; — Heinrich u. Heinrich's Geschlecht. *Gutzkow, Uriel Acosta. *— Königsleutenant. *Riehl, Novellen. *Wychgram, Schiller. *Heinemann, Goethe. *Keller, Leute von Seldwyla. *Hausherr, Himmelskrone d. Gesellsch. Jesu.
- [36353] **C. Winter** in Dresden: Gemälde u. Schattenrisse a. d. Wirklichkeit. Bresl. 1801. Schick, Faust. 2 Thle. Berl. 1864. Soden, Faust. (Berkowitz) Jubelfeier d. Hölle. 1801. Vogt, Ruinen am Rhein. 1809. Schöne, Faust. Berl. 1809. Voss, J. v., Faust. Berl. 1823. Mölling, Fausts Tod. 1864. Goethe-Schiller-Museum. 1858. Löwen, Walpurgisnacht. 1756. Seybold, d. umgekehrte Faust. 1816. Dr. Faust im Reiche d. Todten. 1807. Lies mich. 2 Bde. Iserl. 1834. Lutze, Faust in Auerbachs Keller. Reinhard, Faust. 1848. Faber, der neue Faust. 1851. Schmidt, X., Stud. z. e. neuen Faust. 1856. Vogl, J. N., Schenken- u. Kellersagen. Selein, Szene a. Dr. Faust. 1868. Goethe, Faust, Fragment. 1790. Alles über den Kuss.
- [36342] **Hermann Haerdle** in Jena: Alle Hundestambbücher. Kürschners Nationalliteratur. Voss, Scherben. Richter, L., Landschaften. Janssen, Geschichte d. dtshn. Volkes. Lexer, mittelhochd. Wörterbuch.
- [36333] **Arno Peschke** in Glauchau: *1 Brockhaus' Konv.-Lexikon. Bd. 13—16. *1 Haym, Herder.
- [36403] **Hübscher & Teufel** in Köln: *Freitag, gesammelte Werke. *Ranke, sämtl. Werke. 54 Bde. (ca. 120 *M*). *Preuss. Verwaltungsblatt. *Pfeiffer, Goethe u. Klopstock. *Herrich's Archiv. Bd. 14. *Schuster, giebt es Vorstellungen? *Feldmann, Wechselstrom-Transformatoren. *Armand, amerikan. Reiseabenteuer. *Muchard, Chronik v. Gastein. *Schmid, E., Schwefelsäure. *Gaucher, Pomologie. *Vischer, auch Einer. *Vogt, Reformation v. Dortmund.
- [36225]¹ **Benziger & Co.** in Einsiedeln: Hahn-Hahn, Maria Regina. 2 Bde. Mainz. Lütolf, A., Sage, Bräuche, Legenden aus den fünf Orten. Luzern. Geschichtsfreund d. 5 Orte. Bd. 9. 12. Einsiedeln.
- [36298] **Carl Brandes** in Hannover: Lüben, Auswahl charakter. Dichtungen u. Prosastücke. I—III. Niebuhrs Lebensnachrichten. Mix & Genest, Anleitg. z. Bau elektr. Haustelegraphen etc.
- [36245] **Ernst Carlebach** in Heidelberg: *Cossa-Eheberg, Finanzwissenschaft. Gartenlaube 1872, No. 8. *Stabel, Instit. d. frz. Civilrechts. *Weber, Weltgeschichte in 2 Bdn. Zeitschrift d. Savignystift. f. Rechtsgesch.
- [36246] **L. E. Hansen** in Budweis: Dostojewski, Raskolnikow.
- [36247] **I. Taussig** in Prag 150—1: *Stein, Index Herodoteum. *Baltzer, Elemente d. Mathematik.
- [36248] **B. Seligsberg** in Bayreuth: Zapf, Sagenkreis d. Fichtelgeb. Hennes Clavierschule. Tl. 2. Helvig, Gesch. d. I. bayer. Armeekorps. Brockhaus' Konv.-Lex. 14. Aufl.
- [36250] **Heinr. J. Naumann** in Leipzig: *Lange, Exodus, Leviticus u. Numeri. *Hamburger, Realencyclopädie. *Verhandlgn. d. 1. u. 3. sächs. Landessyn. Roos, christl. Hausbuch. Dietz, G., Predigten. Planck, Gesch. d. Entstehung d. prot. Lehrbegriffs. Frommel, die zehn Gebote. Reichardt, Hauptpunkte d. dtshn. Sprachl. Luthers Werke, v. Walch. Einz. Bde.
- [36253] **Ed. Berger's** Buchh. in Guben: Brehms Tierleben. V.-A. Geb. v. d. Veldes Werke. Stoll's Werke. (Keil.)
- [36249] **L. Rosner** (August Schulze) in Wien: 1 Sanders, Wörterb. d. dtshn. Sprache. 3 Bde. in Halbfrz. Nur wenn sehr gut erhalten.
- [36393] **Klökner & Mausberg** in Kempen (Rhein): *Schiller u. Lübben, mittelniederdeutsches Wörterbuch. Angebote direkt erbeten.
- [36388] **Köppen'sche** Buchh. in Dortmund: *Dernburg, Pandekten. 2./3. Aufl. Band 1/2 gbd. Gut erhalten.
- [36389] **Hermann Behrendt** in Bonn: *Belot, Dictionnaire française-arabe. *Herr, Lehrb. d. höheren Mathematik. *Hartmann, Erinn. e. deutschen Offiziers. *Entscheidungen in Civil- u. Strafsachen.
- [36355] **Walther Niemann** in Magdeburg: *Dahn, Bissula; — ein Kampf um Rom; — Was ist Liebe? — Chlodovech. *Freitag, Handschrift; — Journalisten. *Kohn, d. silberne Hochzeit. *Reuter, Werke. In 7 Bdn. Brosch. od. geb. *Mark Twain, Werke. 1/6. Brosch. od. geb. *Julius Wolff. Alles. *Rudolf Baumbach. Alles. Nur billige Angebote.
- [36382] **Rudolphi'sche** Bh. in Hamburg: Winckell, Handb. f. Jäger. 5. Aufl. 1878. Schlegel u. Verster de Wulverhorst, Traité de Fauconnerie.

- [36296] **The International News Company** in New York:
1 Meyer's Konv.-Lexikon. 4. Aufl. Bd. 10 — 15. 18. 19. Geb.
1 Clavigero, Mexiko. 2 Bde. 1790.
1 Borrach, d. Mönch Gottschalk v. Orbais.
1 Lateinische Grammatik, mit ausschliesslich latein. Texte.
1 Dr. Faust, Bücherschatz. 2 Tle. Brosch. 4 № 20 3/4 ord.
- [36276] **S. Kende** in Wien I, Glückgasse 3: Angebote direkt.
*Dankó, Domschatz v. Gran. Textband in Folio apart.
*Fejér, Codex. VII, 3 bis Schl. VIII, 2 bis Schluss. IX bis Schluss.
*Oncken, Geschichte. Einz. Bde. u. Hfte.
*Wurzbach, biogr. Lexikon. Einz. Bde.
*Vischer, Topographia Austriae infer. 1672. Tl. I. No. 31/32. 83/84. 95/100.
„ II. No. 12. 17. 70/71.
„ III. No. 33/48.
„ IV. No. 83/84.
*Adelsporträts.
*Josephinica.
- [36254] **Dr. H. Lüneburg** in München:
*Las Cases, Mémor. de St. Hélène. Franz. oder deutsch.
*Carlyle, Friedrich d. Gr. Volksausg.
*Andree's Handatlas. 2. Aufl.
*Cooper, der rothe Freibeuter.
*Marryat, der fecht. Kommodore.
*Boccaccio, Decamerone. Italienisch.
*— deutsch v. Witte.
*De Rochas, les forces non définies.
*Lübsen, Infinitesimalrechnung.
*Sybel, neuere Darst. d. dtchn. Kaiserzeit.
*Tragicorum graecor. fragm., ed. Nauck.
*Anzengruber, gesammelte Werke.
- [36391] **Heinrichshofen** in Magdeburg:
*Ziller, Grundlegung z. Lehre vom Erzieh. Unterricht.
*— Regierung d. Kinder.
Angebote erbitten direkt.
- [36390] **A. Neubert** in Halle:
1 Bender, Privatrecht.
- [36392] **P. Schweitzer** in Breslau:
Brockhaus' Konv.-Lex. 14. A. Geb. Origbd. Zola, d. Bauch von Paris. } Franz. Ausg.
— Germinal. }
— Todtschläger. }
— Zusammenbruch. Dtsche. Ausg.
- [36399] **Manz' Sortiment** in Wien:
*1 Duden, dtche. Rechtschreibung.
*1 Riehl, ges. Geschichten u. Novellen. 2 Bde. Geb.
*1 Klaunig, dtche. Rechtschreibg. 1857.
*1 Rohmeder, Sprache, Schrift u. Orthographie. München.
*1 Divisek, Anleitung z. Anwendung d. Stempelvorschriften. Chrudim 1875.
*1 Hoffmann, Hannoversches Regelnbuch.
*1 Berliner Regelnbuch. (Bis 1877 in Gebrauch.)
*1 Unger, Syst. d. Privatrechts. Bd. 1. 2. 6.
*1 Kürnberger, der Amerikamüde.
- [21311]¹⁵ **Jakob B. Brandeis** in Prag:
*Hebraica und Judaica.
- [36395] **Rackhorst'sche** Bh. in Osnabrück:
*1 Bauer, Lehrbuch der Mineralogie. Möglichst gebunden.
Angebote direkt erbeten.
- [36384] **L. Wilckens** in Mainz:
1 Babo, Handbuch d. Weinbaues. Bd. 1.
- [36371] **Tausch & Grosse** in Halle a/S.:
1 Zeitschr. f. analyt. Chemie. I—XXXIV. Gleichm. in Pappbd. mit Titel. geb. Schönes Expl.
1 Dinglers polytechn. Journal 1872—97. I. Sem. Geb. Schönes Expl.
- [36385] **H. Warkentien** in Rostock i/M.:
*Fontane, Wanderungen d. d. Mark. 4 Bde.
*Anzengruber, Meineidbauer; — Pfarer v. K.
*Drachmann, Verschieden.
- [36397] **Schnell'sche** Bh. in Warendorf:
*Koenig, Litteraturgeschichte.
- [36396] **E. Speidel** in Zürich:
*Wilmanns, W. v. d. Vogelweide. Halle 1883.
*Frick, phys. Technik.
- [36394] **J. J. Tascher** in Kaiserslautern:
*Hopfen, bayrische Dorfgeschichten.
- [36330] **Franckh'sche** Verlagsh. in Stuttgart:
Aus dem Belletrist. Ausland:
Dumas, Mohikaner, — Salvator, — Königin Margot, — bei den Dianen, — die 45.
Ferry, Waldläufer.
Thackeray, Pendennis; — Newcomes.
Sue, Mathilde; — d. ewige Jude; — 7 Todsünden; — Geheimnisse d. Volkes.
Aus den ehemal. Hoffmannschen, später Zieggerschen Ausgaben:
Alles (kplt. und einzeln) von Boz (Dickens) (besonders Bd. 26, Zieger 1875), — Bulwer (Ausg. 1864 u. folg.), — Cooper (besonders Ausg. durchges. von Wessely), Scott (1874 u. folg.).
- [36370] **Otto Klemm's Sort.** (Alfred Hahn) in Leipzig, Universitätsstr. 3, Paulinum:
Masius, Naturstudien.
Feuerbach, der neue Pitaval.
- [36268] **Wolff & Hohorst Nachf.** in Hannover:
*1 Brehms Tierleben. Bd. 4—6. (Vögel.) Geb.
*1 Dürs Clichékatalog. Bd. 2.
*1 Giesebrecht, Otto II. } Aus Jahrbücher d. dtchn. Gesch.
*1 Wilmans, Otto III. }
*1 Hamburger Urkundenbuch. I. (Perthes-Besser & Mauke.) 1842.
- [36269] **E. Schultz** in Nakel-Netze:
1 (Schulz') Adressbuch von 1896.
- [36267] **Otto Berger** in Werdau:
1 Ritter, geogr.-statist. Lexikon. 2 Bde. Angebote m. Angabe d. Jahrg.
- [36257] **Buchh. der Berliner evangel. Missionsgesellschaft** in Berlin NO. 43:
*Andrees allg. Handatlas. 2. Aufl.
- [36258] **H. G. Wallmann** in Leipzig:
Paullini syntagma rerum et antiquitatum.
- [36256] **Carl Diepolder** in München:
Thompson, d. Krankh. d. Harnwege.
- [36255] **A. Ackermann's Nachf.** (Karl Schüler) in München:
Kretschmer, Trachtenwerk.
Hefner-Alteneck, Trachten.
- [36361] **Oskar Gerschel** in Stuttgart:
*Mädler, der Himmel.
*Martens u. Kemmler, Flora v. Württemb.
*Kirchner, Flora v. Stuttgart.
*Schubert, Pflanzenreich.
*Aeltere Ansichten württemb. Orte.
*Hermann, Handb. d. Physiol. VI, I.
*Hehn, Italien.
*Müller, W., Rom, Römer u. Römerinnen. 2 Bde. 1820. Auch I. ap.
*(König), histor. Schilder. d. Residenzstadt Berlin. 3. Bde. 1793—95.
*Rödenbeck, Tagebuch a. Friedr. d. Gr. Regentenleben. 3 Bde. 1840—42.
*Numophylacium Ampachianum. 3 vol. 1833—35.
*Dickens, Romane. (Stuttg., Hoffmann.) Bd. 5. 7. 10. 11. 17. 18. 22. 23.
*Bulwer, Romane. (do.) Bd. 10.
*Schnorr, Bilderbibel.
- [36356] **Gustav Ranschburg** in Budapest, Franziskanerplatz 7:
*Miklosich, etymolog. Wörterbuch.
*Köppen, Literärnotizen betr. d. magyar. u. sächs. Dialekte in Ungarn. Petersburg 1827.
*Katsch, Endzweck d. Freimaur. Geb.
*Schneidewin, antike Humanität.
*Aall, der Logos.
*Stucken, Astralmythen d. Hebräer.
*Makarewicz, Wesen d. Verbrechens.
*Ferriani, minderjähr. Verbrecher.
*Gugler, Individualität.
*Pragmatica Sanctio: Aeltere u. neuere Litteratur.
*Hormayr, Wien. Bd. 6—9.
*Chmel, Regesta Friderici. III. 1859.
- [36319] **Gustav Fock** in Leipzig:
Haym, Max Duncker — Hegel — Deutsche Nationalversammlung. 3 Thle.
Gerber, Privatrecht. 17. A.
Sohm, Institutionen. 6. A.
Alles über Napoleon I.
Martius, chem. Fabriken Deutschlands.
Piefke, Reinwassergewinnung.
Zeitschrift f. Nahrungsmitteluntersuchung. Bd. 1—9.
Dühring, Wirklichkeitsphilosophie; — Wert d. Lebens. 5. A.
Carrière, die Poesie.
Procopius, Anecdota, ed. Orelli.
Kompert, Schriften. Bd. 1. 4.
Wochenschrift f. Brauerei 1884—96.
Gauss, trigonometr. Rechnungen. 2. A.
Kleyer (Laska), Vermessungskunde.
Geitel, das Wassergas.
Erfurt, Farben d. Papierstoffs.
Behnisch, Hdb. d. Appretur.
Gottschall, Poetik. 6. A.
Pertz, mystische Erscheinungen. 2. A.
- [36272] **Akadem. Buchhandlg.**, G. Calvör in Göttingen:
*Christiani u. Hegewisch, Geschichte der Herzogt. Schleswig u. Holstein. I. Tl.: bis Christian Albrecht V.
- [36351] **Neugebauer'sche** Bh. in Spandau:
*Chemisches Centralblatt 1870—90.
Angebote nur direkt.

[36357] **P. Maske** in Wittenberg: Tholuck, Sünden d. Andacht. Henderich, Lexic. manuale graece.

[36360] **Johann Müller** in Kreibitz: *Hinrichs' fünfjähr. Katalog. *Universum 1892. Angebote direkt.

[36309] **C. Stampfel's** Hofbh. in Pressburg: 2 Minckwitz, illustr. Taschenwörterbuch der Mythologie.

[36372] **Eugen Franck's** Buchh. in Oppeln: *Laemmer, Misericordias Domini.

[36080] **G. Goldschmidt** in Berlin SW. 48: Landschaftsgärtnerei. Alles, namentlich grössere Werke. Bible amusant. Menzelwerk. Nessel, Leokadie. Einbanddecken zu Schiller, — Goethe, — Shakespeare. (Stuttg., Verl.-Anst.)

[36367] **Voss' Sortiment** in Leipzig: Nägelsbach, nachhomer. Theologie. Rösler, üb. d. Namen d. Wochentage. Progr. Lisco, Nachbarrecht. 1872. Kremer, kulturgeschichtl. Streifzüge auf d. Gebiete d. Islams.

[36314] **Anders & Buefle** in Berlin W. 35: *Wittstein, Meth. d. math. Unterr. 1879.

[36359] **Revaler Antiquariat** in Reval: *Zeitschrift »Sphinx« 1894. Juli—Dezbr. 1895 u. 96 kplt. *Scheible, d. Kloster. Bd. 2 u. 3. Faust.

[36326] **W. B. Hollmann** in Bremen: Quistorp, Gesch. d. Nordarmee 1813. Rüstow, Feldzüge Napoleons — Krieg v. 1805. — Ital. Krieg 1848 u. 59. Danzer, Unter d. Fahnen. Prag 1889. Boguslawski, Krieg d. Vendée. Brln. 1894. Werke üb. d. amerik. Bürgerkr. 1861-65.

[36343] **L. Hartman** in Agram: 1 Schulze, Einl. in d. dtische Staatsrecht.

[36350] **Dieterich's** Sortiment in Göttingen: *Wilke u. Grimm, Wörterb. z. N. Test. *Schmoller, Concord. f. d. Neue Testam. *Heumann, Handlexikon. *Grimm, Wörterbuch. *Wellhausen, Pharisäer. *Seufferts Archiv. 26—32.

[36346] **Karl Siegmund** in Berlin W. 8: *Dippel, Laubholzkunde. *Beissner, Nadelholzkunde. *Genast, Tagebuch e. alten Schauspielers. *Müller, anthropolog. Religion. *— physische Religion. *Krieg u. Sieg. Bd. 1 u. 2. *Oncken, Heldenkaiser. *Nansen, in Nacht u. Eis. *Du Prel, Kreuz am Ferner. *Fechner, die letzten Tage der Odlehre. *Reichenbach, od. Begebenheiten. *Hager, pharmaceut. Praxis.

[36277] **Albert Falkenroth**, Bh. in Bonn a/Rh.: Voswinckel, 14 Predigten. Brosch.

[36354] **B. Schmid's** Buchh. (J. Auer) in Augsburg: *1 Herders Staatslexikon. *1 Hergenröther, Kirchengeschichte. Direkte Angebote erbeten.

[36352] **W. Latte** in Berlin C. 22: Lüben u. Nacke, Einführung. Cassel, Sabbathstunden. Aus deutschen Lesebüchern. Bd. 5.

[36312] **A. Asher & Co.** in Berlin: *Mélanges d'archéologie et d'histoire. Kplt. *Brantôme, Oeuvres. La Haye 1740. Tome II et III.

[36363] **H. W. Schmidt's** Bh. in Halle: Weyermann, Nachrichten v. Gelehrten etc. aus Ulm. Ulm 1798 u. 1829. Kometen-Aberglaube um 1675—1700. Berlioz, Schriften. 1876/77.

[36293] **Jacob Dybwad** in Christiania: 1 Hanserecess. Soweit erschienen. (Auch einzelne Bde.)

[35851] ¹ **Oscar Waeldner** in Beuthen O/S.: *Brasserts Zeitschrift f. Bergrecht 1862, 1863, 64 u. 67.

Zurückverlangte Neuigkeiten.

[36045] **Umgehend zurück** erbitte ich alle zur Remission berechtigten Exemplare von:
Lehmann, Schule des Wasserspringens. Broschiert 1 M 25 δ netto; gebunden 1 M 50 δ netto,
da die Auflage zu Ende geht, und werde ich **Remittenden nur bis 1. Oktober 1897** annehmen.
Leipzig, den 18. August 1897.
Friedrich Fleischer
Verlagsbuchhandlung.

[36205] Wir erbitten **umgehend über Leipzig** zurück:
Winke für Badegäste
des Königl. Seebades Norderney.
19. Jahrgang. — Saison 1897.
Für umgehende Rücksendung sind wir sehr dankbar und bemerken, dass wir nach dem 15. September Remittenden nicht mehr annehmen können.
Norden. **Diedr. Soltau's Verlag.**

[36323] Für umgehende Rücksendung aller entbehrlichen Exemplare von
Penzig, Ernstes Antworten auf Kinderfragen. Gr. 8°. (Blauer Umschlag.) à 2 M 10 δ no.
Kirchbach, Was lehrte Jesus? Gr. 8°. (Roter Umschlag.) à 3 M 75 δ no.,
soweit remissionsberechtigt, wären wir dankbar, da es uns zur Erledigung fester Bestellungen an Exemplaren fehlt.
Berlin, 19. August 1897.
Ferd. Dümmler's Verlagsbuchhandlung.

[36325] **Umgehend zurück** erbitten wir alle in **Kommission** gelieferten Exemplare von:
Wild und Hund. 1897. Heft 1. 50 δ ord., 35 δ netto.
Berlin, SW., Hedemannstr. 10.
Verlagsbuchhandlung Paul Parey.

Zurück!

Hiermit erbitte zurück alle remissionsberechtigten Exemplare von:
M. Fischer: Entstehung des Socialen Problems. I. Hälfte p. kplt. 6 M 75 δ no.
3 Monate nach dieser im Börsenblatt dreimal veröffentlichten Anzeige kann ich Remittenden unter keinen Umständen annehmen.
Ich bemerke, daß die 2. Hälfte im Oktober d. J. erscheint und alsdann der Preis des vollständigen Werkes, das ca. 40 Bogen umfaßt, auf 12 M ord. erhöht wird (statt bisher 9 M). Dies gleichzeitig zur Nachricht auf diverse Rückfragen! —
Rostock i/M., 16. August 1897.
C. J. C. Boldmann,
Verlagsbuchhandlung.

[36132] **Umgehend zurück** erbitte ich alle entbehrl. Exemplare von:
Henne-am-Rhyn, Kulturgeschichte der jüngsten Zeit. Preis 6 M 75 δ no.
Leipzig, den 18. August 1897.
Otto Wigand.

Angebotene

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

[36279] **Lebensstellung!** Für eine norddeutsche Universitätsstadt wird zum 1. Okt. cr. ein älterer Sortiments-Gehilfe gesucht. Geschäftsgewandte, fleissige u. tüchtige ältere Herren von Initiative und eigenen Ideen, die den Chef vollständig zu vertreten im stande und gewandt im Verkehr mit einem feinen Publikum sind, werden gebeten, sich unter Nennung ihrer Gehaltsansprüche und Einreichung ihrer Zeugnisse, Empfehlungen und Photographie unter A. B. 36279 bei der Geschäftsstelle des B.-V. zu melden. Es werden gleich tüchtige Kenntnisse und Erfahrungen im Buch- wie im Musikalien-Sortiment verlangt, und es wird nur auf einen älteren Herrn reflektiert, der sich in einem alten, angesehenen Geschäft, das in absehbarer Zeit nicht veräussert werden wird, eine Lebensstellung schaffen will.

[36261] Zum 15. Sept. evtl. 1. Oktbr. suche ich einen tüchtigen, gut empfohlenen Gehilfen, der zuverlässig arbeitet, tüchtiger Verkäufer ist und Lust hat, auch im Papiergeschäft, Zeitungsverlag etc. flott mitzuhelfen. Stellung dauernd. Gefl. Angeb. mit Gehaltsansprüchen u. Photographie erbeten.
Schwiebus. **C. Wagner'sche Buchh.**

[36266] Tüchtiger junger Gehilfe, selbstständig in mindestens zweien meiner Geschäftszweige und befähigt, sich rasch einzuarbeiten, z. 1. Okt. gesucht. Angeb. m. Zeugnisabschriften, Photographie und Gehaltsforderung an **Oscar Kümmell**, Buchh., Buchdr., Schreibwarenh., Frankfurt a. M.-Bockenheim.

[36348] Suche für sofort e. j. Bücher- und Zeitungsverkäufer für Eisenbahnstation. Kautio 60 M. Guter Verdienst.
Warburg (Westf.) **F. C. Werth.**

[36334] Für meine Buch- u. Papierhandlg., verbunden mit Buchdruckerei und Zeitungsverlag suche sofort oder zum 1. Oktober einen tüchtigen jüngeren Gehilfen, der namentlich auch gewandt im Verkehr mit dem Publikum ist.
Ewinemünde. **W. Frisshc.**

[36286] Ein erfahrener tüchtiger Verlagsgehilfe mit guter Handschrift findet für Auslieferung und Strassen-Arbeiten Stellung bei mir zum 1. September.

A. Hartleben in Wien.

[36272] Für meine umfangreiche Sortimentsbuchhandlung mit lebhaftem Fremdenverkehr suche ich für gleich oder später einen Lehrling mit guter Schulbildung, vorzugsweise Sohn eines Buchhändlers, dem reichliche Gelegenheit zur Ausbildung geboten wird. Bedingungen: dreijährige Lehrzeit, monatliche Vergütung von 25 M. Bei zufriedenstellenden Leistungen im 2. und 3. Jahre steigend. Außerdem eine den Leistungen entsprechende Weihnachtsgratifikation.

Auch würde ich nicht abgeneigt sein, einen jungen Mann aus guter Familie, der nach überstandener Lehrzeit seine buchhändlerischen Kenntnisse bereichern will und für das erste Jahr nur mäßige Gehaltsansprüche macht, zu engagieren.

Nachen. **J. A. Mayer'sche Buchh.**
(S. Schwiening).

[36305] Zum 1. Oktober wird ein jüngerer Gehilfe gesucht, der soeben die Lehre verlassen haben kann. Anfangsgehalt 75 M pro Monat.

Angebote mit Zeugnisabschriften und Photographie unter E. S. # 36305 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[35758] Zum 1. Oktober suche ich einen tüchtigen jüngeren Gehilfen, der gewissenhaft und selbständig zu arbeiten versteht. Herren, die eben erst die Lehre verlassen haben, wollen sich nicht melden. Gef. Angebote erbitte ich mit Photographie und Gehaltsansprüchen.

Graudenz, 14. August 1897.

Arnold Kriedte.

[34882] In H. Stadt im Rheinland mit höh. Schulen wird für ein Sortiment, verbdn. mit Nebenbranchen, Druckerei und einigem Verlag, ein j. kathol., gut empf. Gehilfe zum 1. Oktober gesucht. Kenntnisse der kathol. pädagog. Literatur erforderlich, der Nebenbr. erwünscht. Derselbe muß gewandt, freundl. u. zuvorkommend im Verkehr sein. Angenehme und dauernde Stellung.

Angebote mit Zeugnis-Abschrift und Angabe der Gehalts-Ansprüche unter # 34882 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[665] Stellenvermittlung des Allgemeinen Deutschen Buchhandlungs-Gehilfen-Verbandes. — Formulare für die Herren Geschäftsinhaber u. Gehilfen unentgeltlich u. portofrei auf Verlangen durch d. Geschäftsführer, Herrn Oskar Gottwald in Leipzig, Seeburgstraße 31, Mittelaeb. I. Etage.

[34193] Für unsere Musikabteilung suchen wir zum baldigen Eintritt einen tüchtigen jüngeren Gehilfen.

Musikalisch Gebildete (Klavierspieler) werden bevorzugt.

Angebote mit Beischluß der Photographie direkt erbeten.

Troppau. **Buchholz & Diebel.**

[35956] Für die Kontorarbeiten eines mittl. Sortiments wird zum 1. Oktober ein durchaus tüchtiger u. selbständig arbeitender Gehilfe gesucht. Nur Herren mit guten Zeugnissen, denen an dauernder Stellung gelegen, wollen ihre Angebote unter 35956 an d. Geschäftsstelle d. B.-V. senden.

[36407] Tüchtiger jung. Gehilfe, kathol., für Buchhandlg. m. Nebenbr. in H. Amtsstadt Badens gesucht. Intr. sofort. Stellung angen. u. anst. dotiert. Nur brave solide Herren mit guten Zeugnissen wollen sich unter Gl. 36407 gef. sofort durch die Geschäftsstelle d. B.-V. melden.

[35062] Zum 1. Oktober suche ich für meine Sortimentsbuchhandlung, verbunden mit Papier- und Schreibmaterialien-Geschäft, einen ersten Gehilfen, der flott und exakt arbeitet. Französische Konversationskenntnisse erwünscht, Routine im Papiergeschäft bedingt.

Herren, die sich über ihre bisherige Thätigkeit durch gute Zeugnisse ausweisen können, wollen ihre Bewerbungsschreiben unter M. M. 35062 an die Geschäftsstelle d. B.-V. einreichen.

[35690] Zum 1. Oktober suche ich einen jüngeren Gehilfen, der mit den vorkommenden Sortimentsarbeiten vertraut und ein sicherer und gewissenhafter Arbeiter sein muß.

Herren, die im Bedienen einer besseren Kundschaft Routine haben, wollen sich mit Zeugnisabschriften und Gehaltsansprüchen bewerben.

Friedrich Ebbecke,
Buch- und Kunsthandlung
in Bromberg.

[35674] Zum 1. Oktober suche ich einen tüchtigen jüngeren evang. Gehilfen. Selbständiges, gewissenhaftes Arbeiten, gute Literaturkenntnisse und Gewandtheit im Ladenverkehr sind unbedingt erforderlich. Gut empfohlene Herren bitte ich um Bewerbungen, wünschlich mit Photographie und Angabe der Gehaltsansprüche.

Soburg. **G. Niemann jr.**
Hof-Buch-, Kunst- u. Papierhandlung.

[36280] Ein junger, strebsamer Sortimentler, der eben erst die Lehre verlassen haben kann, wird von einer Leipziger Buchhandlung (nicht Ladengeschäft) zum 1. Oktober d. J. gesucht. Gelegenheit zu weiterer Ausbildung ist vorhanden. — Gef. Angebote mit Zeugnisabschriften unter # 36280 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[36281] Zum 1. Oktober sucht eine Leipziger Verlags- u. Kommissionsbuchhandlung einen fleissigen, jungen Gehilfen mit guter Handschrift. Angeb. mit Gehaltsansprüchen unter B. M. # 36281 an die Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[36409] Für ein Leipziger Kommissionsgeschäft wird zu baldigem Antritt — wenn möglich zum 1. September — ein junger Mann als Auslieferer gesucht. Rasches, sicheres Arbeiten, sowie gute Handschrift Bedingung. Angebote mit Gehaltsansprüchen befördert unter W. # 36409 die Geschäftsstelle d. B.-V.

[36349] Zum 15. Sept., bez. 1. Okt. suche ich einen tüchtigen jungen Antiquariats-Gehilfen. Zeugnisse mit Photographie und Gehaltsforderung einzusenden an **K. Th. Bölder's Verlag und Antiquariat** in Frankfurt a/M.

[36406] Für ein großes Sortiment in der Rheinprovinz wird ein bestempfohlener junger Gehilfe gesucht. Herren mit Sprachkenntnissen erhalten den Vorzug. Angebote mit Photographie unter X. Y. Z. 25 befördert die Firma **H. Koch & Co.** in Stuttgart.

[36008] Tüchtiger Gehilfe, der selbständig und sicher zu arbeiten versteht, bei hohem Gehalt zum 1. Oktober gesucht.

Hagen i. W.
G. Butz'sche Buchhandlung
R. Hartig.

[33637] Stellenvermittlung des Buch-Gehilfen-Vereins Leipzig sucht tüchtige Gehilfen für alle Zweige des Buchhandels. Formulare kostenlos durch **D. Mathusius** in Leipzig-Neudniz, Grenzstr. 38, II.

[35803] Lehrling sucht zu sofort unter günstigen Bedingungen
Berlin W. **Plahn'sche Buchhandlung**
(A. Schultze).

[35512] Zum 1. Oktober suche ich einen zuverlässigen, im Verkehr mit dem Publikum gewandten Gehilfen. Gef. Angeb. erbitte mit Angabe der Gehaltsansprüche und Beifügung einer Photographie.

Neuruppin. **Paul Howe.**

[35181] Suche zum 1. Septbr. d. J. einen jungen gewissenhaften Gehilfen für meine Buch- und Schreibmaterialienhandlung. Angebote mit Lebenslauf und Zeugnisabschr. direkt erbeten.

Dillenburg. **C. Seel's Nachf.**

Gefuchte

Gehilfen- und Lehrlingsstellen.

In dieser Abteilung beträgt der Anzeigepreis auch für Nichtmitglieder des Börsenvereins nur 10 S pro Zeile.

[35912] Ein Buchhändler, Anfang 40 J., in langjähr., erfolgreicher Thätigkeit in einem ersten buchhändler. Reise-geschäft, sucht eine seinen Kenntnissen u. Erfahrungen entsprechende Stellung, event. als Geschäftsleiter eines Sort. Suchender ist mit dem Abrechnungswesen, dem Verkehr mit den Reisenden, mit dem modernen Vertrieb einzelner Werke, von kleineren u. umfangreichen, allgemein, wie Spezial-Bibliotheken vollkommen vertraut u. würde einer kapitalkräftigen Firma einen wesentlichen, steigenden Umsatz zusichern können. Vorzüglich geeignet f. Buchhandlg., die eine über den gewöhnl. Sortimentsbetrieb hinausragende Thätigkeit entwickeln wollen, wie für Firmen, die e. intensiven Vertrieb nach dieser Richtung hin aufzunehmen gedenken. Kautio kann auf Wunsch gestellt werden. Gef. Angebote unter E. D. Nr. 35912 an d. Geschäftsstelle d. B.-V.

[35903] Durchaus tüchtiger Buchhändler (militärfrei), sucht für 1. Oktober d. J. Stellung im Verlage. Suchender ist exakter Arbeiter, mit allen Fächern des Verlages, der Druckerei und im Annoncenwesen, sowie Korrekturlesen bewandert und im Besitze guter Zeugnisse. Gef. Anerb. beförd. unter H. P. 88 Herr **Carl Fr. Fleischer** in Leipzig, Salomonstr. 16.

[35378] Junger Buchhändler, der in ersten Handlungen des In- und Auslands thätig war, und dem beste Empfehlungen zur Seite stehen, sucht zum 1. Oktober Stellung in Berlin. Suchender würde sich ev. auch mit kleinem Kapital beteiligen und das Geschäft später selbständig übernehmen. Gef. Angeb. unter R. S. 1, Berlin Postamt 9.

[35823] Für einen mir bekannten Herrn im Alter von 28 Jahren, 14 Jahre im Buchhandel, der mir seit Mai d. J. als Hilfsmitarbeiter zur Seite stand, suche ich einen leitenden Posten in einer größeren Verlagsbuchhandlung.

Ich kann den Herrn als eine in jeder Beziehung außerordentlich tüchtige Arbeitskraft auf das wärmste empfehlen.

Leipzig. **Friedrich Fleischer,**
Verlagsbuchhandlung.

[36282] Junger Gehilfe (24 Jahre), der im Sortiment u. Verlag mit Erfolg thätig gewesen ist, sucht Anstellung in Leipzig oder Berlin. Gef. Angebote unter 36282 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

[36411] Junger Gehilfe, 21 Jahre alt, der in erstem Sortiment- und Verlagsgeschäft gelernt hat, später in dem Sortiment einer größeren Stadt als Gehilfe thätig war und gegenwärtig seiner Militärpflicht als Einj.-Freiwilliger genügt, sucht, gestützt auf beste Zeugnisse, passende Stelle zum 15. Oktober oder später.

Gef. Angebote unter Chiffer A. Z. 36411 an die Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.

[36306] Für Leipzig. Erfahrener Gehilfe, mit hiesigen Verhältnissen durchaus vertr., sucht Stelle, event. aushilfsweise. Uebernimmt Arbeiten im Hause.

Angebote unter Nr. 36306 durch die Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.

[36265] Aelterer Verlagsgehilfe, 30er, in allen Sätteln gerecht und mehrfach redaktionell mit Erfolg thätig gewesen, sucht baldigst in Herstellung dauernde Stellung. Angeb. unter „Herstellung“ postlagernd Glogau.

[36242] Ein tüchtiger Sortimenter (25 J.) mit guten Sprach- u. Litteraturkenntnissen, zuletzt als 1. Gehilfe in einer süddeutschen Universitäts-Buchhandlung thätig, dem die glänzendsten Zeugnisse zur Verfügung stehen, und der vorzügliche Routine im Verkehr mit seinem Publikum besitzt, sucht zum 1. Okt. Stellung in einer lebhaften Berliner Sortiment-Buchhandlung. Suchender ist evangelisch und sieht mehr auf instruktiven Posten in wirklich seinem Hause, als auf hohes Gehalt.

Gef. Angebote unter # 36242 durch die Geschäftsstelle d. B.-B.

[36243] Jung. freib. Verlagsbuchhändler, m. schöner Handschr., d. Stenogr. mächtig, in d. Buchführ. bewand., sowie m. Vork. d. engl. u. fr. Spr., sucht z. 1. Okt., ev. früh. Stell. Ang. u. R. W. 36243 d. d. Geschäftsst. d. B.-B.

[36398] Gesucht für einen mit allen Arbeiten des Buch- und Zeitschriften-Verlages: Herstellung, Vertrieb, Expedition, Buchführung u. Korrespondenz, sow. dem Inseratenwesen durchaus vertrauten Herrn, Ende der Dreißiger, der vorzügliche Zeugnisse unserer größten Verlags-Firmen über seine Thätigkeit aufweist, verantwortungsvoller leitender, dabei hochdotiert. Vertrauensposten. Gef. Angebote erbeten unter E. D. Nr. 452 an H. F. Koehler in Leipzig.

[36026] Feingebild. Buchhändler m. guten Umgangsformen u. angen. Neubern, 25 Jahre alt, sucht an d. Hand best. Zeugnisse u. Refer. z. 1. Oktober d. J. in größerem Sortim. oder Verlag selbst. Stellung. Selb. besitzt gute buchhändl. sowie kaufm. Kenntnisse und ist befäh. leitenden Posten zu bekleiden; einige Sprachkenntnisse vorhanden. — Angeb. erbeten a. d. Geschäftsstelle d. B.-B. unt. # 36026.

[36341] Für einen 20jährigen jungen Herrn aus guter Familie, der bereits 2 Jahre gelernt hat und sich ganz dem Verlage widmen möchte, wird eine Volontärstelle in einer angesehenen Verlagsbuchhandlung für 1. September d. J. gesucht. Nähere Auskunft erteilt Eugen Crusius in Kaiserslautern.

[36164] Gehilfe, ev., in Sortiment, Verlag u. Kommission gründl. erf., f. 2 Jahren in d. franzöf. Schweiz, auch der englischen Sprache völlig mächtig, sucht Stelle f. 1. Okt. od. spät. Gef. Angebote unter A. K. 451 an Herrn H. F. Koehler in Leipzig.

[36064] 1. Buchhalter und Kassierer, energ. tüchtige Arbeitskraft, 30 Jahre alt, bisher jahrelang in größten Verlagshandlungen verbunden mit Druckerei, Zeitung zc., thätig, wünscht sich zu verändern.

Firmen, die die doppelte Buchhaltung zwecks Gewinnung besseren Geschäftsüberblickes einzuführen, oder sich in Aktiengesellschaften zc. umzuwandeln beabsichtigen, besonders empfohlen.

Suchender besitzt die Fähigkeit, auch über die Kasse selbständig zu disponieren.

Gef. Angebote unter Nr. 36064 an die Geschäftsstelle d. B.-B. erbeten.

[35955] Eine feingebildete junge Dame, 28 Jahre alt, aus sehr guter Familie, die ausser der deutschen die französische, englische und italienische Sprache in Wort und Schrift vollständig beherrscht, sehr gute Litteraturkenntnisse u. auch solche in den alten Sprachen besitzt, sowie auch mit den kaufmännischen Disziplinen (Buchführung, Korrespondenz etc.) genau vertraut ist, wünscht in einer grösseren Verlagsbuchhandlung eine ihren Fähigkeiten entsprechende Stellung. Bevorzugt würde eine solche, wo sie ihr sehr bemerkenswertes Uebersetzertalent bethätigen könnte. Gef. Angebote werden unter Ziffer 36955 d. d. Geschäftsstelle d. B.-V. erbeten.

[36065] Ein jung. Mann, der das Gymnasium bis zur Oberprima besucht hat und 1 Jahr in einer größeren Sortimentbuchhandlung thätig gewesen ist, wünscht zum Verlag überzugehen und sucht zum 1. Oktober oder später eine Stelle als Lehrling od. Volontär in einer Verlagsbuchhandlung einer größeren Stadt Deutschlands.

Gef. Angeb. erbeten durch die Geschäftsstelle d. B.-B. unter E. H. Nr. 36065.

[36410] Junger Sortimenter, seit 4 Jahren beim Fach, mit der einfachen und doppelten Buchführung vertraut, in der Litteratur bewandert, sucht zum 1. Oktober Stellung Zeugnis und Empfehlungen seines bisherigen Chefs und Photographie stehen zu Diensten.

Angebote unter 36410 an d. Geschäftsstelle d. B.-B.

[36264] Ein tüchtiger Sortimenter, seit sieben Jahren beim Buchhandel, militärfrei, evangelisch, sucht, gestützt auf Prima-Zeugnisse, zum 1. Oktober eine Stellung. Suchender ist augenblicklich noch thätig in einem geachteten Sortiment. Angebote erbittet unter # 36264 die Geschäftsst. d. B.-B.

[31880] Für einen jungen Sortimenter, seit acht Jahren im Buchhandel thätig, suche ich für 1. Oktober, event. später Stellung, am liebsten in wissenschaftl. Verlagsbuchhandlung. Zu näherer Auskunft bin ich gern bereit.

Erlangen. Theodor Krische, Universitätsbuchhandlung.

[36402] Für meinen Gehilfen, den ich als einen fleißigen, tüchtigen Mitarbeiter bestens empfehlen kann, suche ich zum 1. Oktbr., event. früher, eine Stelle in einem Verlagsgeschäft.

Hiel, August 1897. S. Eckardt, Verlagsbuchhandlung.

[36072] Wir suchen für einen jungen Mann, der in unserem Sortiment 4 Jahre lang eine Gehilfenstelle zu unserer Zufriedenheit bekleidete, anderweitig Stellung im Sortiment oder Verlag, am liebsten in München oder Süddeutschl. Wir können denselben als fleißigen Mitarbeiter bestens empfehlen und sind zu weiterer Auskunft gern bereit.

München. Max Kellner, h. b. Hofbuchhandlung.

[35085] Tücht. evang. Gehilfe, Anfang 30, sucht passende Stellung, am liebsten solche, wo er event. eine Lebensstellung sich erwerben könnte. — Suchender hat seine letzte Stellung 10 Jahre inne.

Gef. Angebote erbeten unter P. F. # 750 durch Herrn P. Fernau in Leipzig.

[36197] Sortimenter, 7 Jahre beim Fach, militärfrei, der engl. u. franz. Konvers. vollk. mächtig, sucht zum 1. Okt. Stellung, mögl. als Geschäftsführer. Suchender war 3 J. erster Geh. im Ausl. u. ist moment. auf erst. Posten in e. d. bedeutendst. Sort.-Hdlgn. Norddeutschlands. Es wird nur auf einen selbständ. Posten von Bedeutung reflektiert. Prima-Referenzen stehen zur Seite. Angebote unter A. O. H. # 36197 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Befetzte Stellen.

[36345] Den Bewerbern um die bei mir frei werdende Gehilfenstelle teile ich mit, daß die Stelle besetzt ist. Die Photographieen sende ich direkt zurück.

Raumburg a/S. Albin Schirmer's Buchhandlg.

Vermischte Anzeigen.

× Für die Herren-Verleger! ×

[36364] Der Rubrik „Litteratur“ in

Wege und Ziele.

Monatsschrift

für die christl. Frauenwelt zur Unterhaltung und Belehrung über ihre verschied. Arbeitsgebiete.

Herausgegeben von

Agnes Willms-Wildermuth

unt. Mitwirk. hervorr. Kräfte,

wird als belehr. u. bild. Teil besondere Sorgfalt zugew. und erfahr. bz. Erscheinungen eingeh. sachgem. Besprechung.

Rezensions-exemplare erbiten an untenst. Adresse.

Litterar. Anzeigen haben in qu. Revue wirksamsten Erfolg.

Die Inseratenpreise sind äusserst günstig. Wir berechnen die 3mal gespalt. Nonpareillezeile mit 40 s u. gewähren Ihnen bis auf weiteres schon bei einmaliger Insertion 50% Rabatt.

Stuttgart.

Verlag der „Wege und Ziele“ (R. Schelosky).

(Kommiss. H. G. Wallmann in Leipzig.)

Prospekte in

Massenaufgaben

liefert billigst und in bester Ausführung

Paul Dünnhaupt's Buchdruckerei in Cöthen, Anhalt.

[36288]

Otto Spamer in Leipzig.

20. Rundschreiben 1897.

Leipzig, 19. August 1897.

P. P.

Wie in den Vorjahren, so liefere ich Ihnen auch das diesjährige, Mitte November erscheinende und zur Verteilung an das Publikum bestimmte

Volckmar'sche Verzeichnis einer Auswahl vorzüglicher Bücher und Atlanten

(in kleinem Format!)

mit einem eigens für diesen Zweck hergestellten Umschlag versehen
ohne jeden Preiszuschlag, also zu den Volckmar'schen Originalpreisen.

Die Volckmar'schen Originalpreise stellen sich wie folgt:

Ausgabe auf schwachem Papier:

50 Expl.	100 Expl.	150 Expl.	200 Expl.	500 Expl.	1000 Expl.
ℳ 2.50	ℳ 4.75	ℳ 6.75	ℳ 8.50	ℳ 20.—	ℳ 35.—

Ausgabe auf stärkerem Papier:

50 Expl.	100 Expl.	150 Expl.	200 Expl.	500 Expl.	1000 Expl.
ℳ 3.—	ℳ 5.75	ℳ 8.25	ℳ 10.50	ℳ 25.—	ℳ 45.—

Ferner das seit einigen Jahren erscheinende, nur die „Schöne Litteratur“ umfassende

Kleine litterarische Verzeichnis

Eine Auswahl empfehlenswerter Werke aus dem Gebiete der schönen Litteratur.

Inhalt: I. Schöne Litteratur. — II. Jugendschriften. — III. Pracht- und Bilderwerke. — IV. Englische und französische Litteratur.

Es kosten:

50 Expl.	100 Expl.	150 Expl.	200 Expl.	500 Expl.	1000 Expl.
ℳ 1.75	ℳ 3.20	ℳ 4.65	ℳ 6.—	ℳ 13.75	ℳ 25.—

Alle 3 Ausgaben sind zum 5 Pfennig-Versand eingerichtet.Für Aufdruck Ihrer Firma
des Umschlagsnebst Geschäftsempfehlung, deren Wortlaut
Sie selbst bestimmen, auf der Vorderseite

(die 2., 3. und 4. Seite benutze ich selbst)

berechne ich nur 1 Mark

für jede der drei Ausgaben!

Ich erbitte mir Ihre Bedarfsangaben auf beigefügten Verlangzetteln **jetzt schon** und hoffe, dass Sie in Anbetracht der unzweifelhaft **ganz vorzüglichen Wirksamkeit** dieser **in solchem Gewande sehr ansprechenden Vertriebsmittel** auch diesmal eine grössere Partie davon bestellen werden.

Hochachtungsvoll

Otto Spamer.

Sampson Low, Marston & Co.,
[1684] Limited,

in London, etabliert 1790,

St. Dunstan's House London

Telegr.-Adresse: Rivalsam. London.

Publishers to the „India Office“.

Verleger und Kommissionäre für den *europäischen Kontinent* und die Kolonien empfehlen sich den geehrten Buchhändlern des Kontinents zur schnellen und gewissenhaften Besorgung von

Englischem und Amerikanischem Sortiment und Antiquariat, sowie von Zeitschriften

zum niedrigsten Preise. Wöchentliche Eilsendungen nach Leipzig, Berlin und Wien.

Unsere wöchentlichen Eilsendungen kommen in Leipzig, Berlin und Wien jeden Dienstag an.

Kommissionäre:

Leipzig: Herr Bernh. Hermann.

Berlin: Herr W. H. Kühl.

Wien: Herren R. Lechner & Sohn.

CLICHÉ'S

[667] zum diamantnen Priesterjubiläum

Sr. Heiligkeit des Papstes**Leo XIII.**

in reicher Auswahl.

Schäfer & Schönfelder,Cliché-Verlag und Cliché-Agentur,
Leipzig.**Buchhändler-Konten-
Formulare.**Roth- u.
Blaudruck

[20174] auf vorzüglichem Papier als:

Auslieferungsbuch**Herstellungsbuch****Bestellungsbuch****Kontinuationsliste****Cassabuch**

f. Bücher od. Journale

Hauptbuch**Abschlussbücher**

etc. etc. etc.

— Preliste und Probobogen unentgeltlich. —

Avisé

für Verleger 12 St. 50 Pf., 48 St. M. 1,60

für Sortiment 12 St. 50 Pf., 48 St. M. 1,60

zu Barpaketen 12 St. M. 1,20, 48 St. M. 3,50

Verlag von Oskar Leiner in Leipzig.**Für buchgewerbliche Etablissements.**

[35997] Ein jüngerer, verh. Verlagsgehilfe, seit Jahren in Vertrauensstellung eines Berliner Verlagshauses, sucht für Berlin löhnende Vertretung leistungsfähiger Kunstanstalten, Buchbindereien, Fachzeitschriften etc. zum 1. Oktober 1897.

Gef. Angebote unter „Vertretung“ # 450 an Herrn **K. F. Koehler** in Leipzig.

Römmler & Jonas,
[1709] Kgl. Sächs. Hofphotographen.
Grösste und leistungsfähigste
Kunstanstalt für Lichtdruck
Dresden.

[35984] Tüchtige, solide

Reisende,

ehrenhaften Charakters, die bereits erfolgreich thätig gewesen sind, werden für den Vertrieb eines patriotischen Werkes gesucht. Hohe Provision!

Julius Becker, Verlagsbuchhandlung,
Berlin S.W. 48, Friedrichstr. 240/241.

Ansichten-Albums

[12381] in
photographiegetreuer Ausführung
und

Postkarten mit Ansichten

einfarbig und bunt

zur

bevorstehenden Saison

liefern als Spezialität in bester
Ausführung schnell, sauber und
aussergewöhnlich billig

Junghans & Koritzer

Kunstanstalt, Meiningen.

[1701] Die

Anhaltische Buchdruckerei Gutenberg
e. G. m. b. H.

Stereotypie * Buchbinderei

Deffau

empfiehlt sich zur Herstellung von einfachen und wissenschaftlichen Werken, Broschüren und Zeitschriften in tadelloser Ausführung unter günstigen Bedingungen. **Kostenanschläge** und **Sapproben** werden auf Verlangen kostenlos zugesandt.
Beste Empfehlungen!

[32381] Zur Anfertigung von

Ansichts-Postkarten

in feinstem Buntdruck

nach Photographieen oder Zeichnungen empfiehlt sich

W. Düms, Kunstanstalt
in **Wesel** (Rheinland).

B. Westermann & Co. in New York

[655] besorgen

Amerikanisches Sortiment
(Bücher und Journale)

in wöchentlichen Sendungen franko Leipzig zu den billigsten Preisen. Ihre vielfachen Verbindungen mit Gelehrten, dem Gouvernement, gelehrten Gesellschaften etc. befähigen sie, auch Artikel, die nicht im Buchhandel zu haben sind, aufs schnellste und billigste zu besorgen.

[27180]

Anfragen werden
umgehend erledigt.

Berth. Siegmund
liefert schnell und zu
billigen Preisen:

Leipzig Berlin SW
Stephanstr. 16. Beuthstr. 4.

Werk- u. Notendruckpapiere

Illustrationsdruckpapiere

Kunstdruckpapiere

Katalogpapiere

Umschlag- und Prospektpapiere

Post- und Schreibpapiere, Kartons
Büttenpapiere.

[663]

Sieler & Vogel
Papier-Lager eigener Fabrik

Leipzig * Berlin SW. * Hamburg.

Werk- und Notendruckpapiere aller Art.

Bunt-, Licht- und Kupferdruckpapiere.

Kunstdruckpapiere nach amerikanischer Art.

Farbige Umschlag- und Prospektpapiere.

Post-, Schreib- und Zeichenpapiere.

Packpapiere etc.

[23832]

Massen-Auflagen

lichen Papieren
(auch Seiden und
dünnstes Prospect) fertigt

billigst

Zeit unter der Garantie promptester
Bedienung als auch unter den cou-
lantesten Bedingungen sauber und

gut

die Buchdruckerei **Gustav Schenck Sohn**
Berlin SW. 13, Hollmann-Strasse No. 9-10.
Bitten Kosten-Anschlag nebst Druckproben

zu verlangen, bevor man Druck-Aufträge anderweitig vergiebt.

In jedem be-
liebigen Format
sowie sämt-

selbst mit den schwersten
Illustrationen (Galvanos
Zinkätzungen) in kurzer

auf Rotations-Ma-
schinen für ver-
änderliche Formate

schnell

Galvano

Xylographische Anstalt u. Selbstverlag **Richard Jericke,**
[3806] **Leipzig** Königsstr. 10

empfiehlt ganz neue, bis jetzt noch nicht erschienene **Galvano** für
gleichzeitige Publikationen mit einem andern Journal.

[34997] Firmen, welche

Universitäts-Almanache,

Akademische Taschenbücher Universitäts-Kataloge, Universitäts-Kalender u. dergl. mit Inseraten-Anhang herauszugeben pflegen, werden um gef. Angabe der Insertionsbedingungen ersucht von

W. Kohlhammer's Verlag
in **Stuttgart.**



Reste

v. Prachtw., Klassikern, Antholog., Jugendschr. etc., Romanen, brosch. u. geb.,

u. **zurückgesetztes Sortiment**

[4170] jeder Wissenschaft

kauft stets **Lederer,** Berlin, Kurstr. 37.

[36377] **Neftauflage**

(ca. 100 Expl.) einer histor. Schrift (6 Bog., 1889 ersch., 1. H. 50 S. ord.) f. 10 M. zu verk. Angebote an die Geschäftsstelle d. B.-B. unter # 36377 erb.

[36251] Zur Bekanntmachung

pädagogischen Verlags

empfehle ich den in der zweiten Hälfte des Septembers erscheinenden 49. Band des Pädagogischen Jahresberichts.

Inferate (25 S. f. d. durchlaufende Zeile in breit gr. 8^o) erbitte ich bis 10. September.

Beilagen (800: 10 M. Gebühren für Beilagen derselben) bis spätestens den 20. September.

Leipzig, den 21. August 1897.

Friedrich Brandstetter.

[36287] Wir erbiten Nova in zweifacher Anzahl auf folgendem Gebiete:

Belletristik, Geographie, Naturwissenschaft, populär. Medizin, Kunst u. Litteratur, Militaria, Rechtswissenschaft u. Technologie.

Zürich. M. H. von Stern.

Nordamerikanisches Sortiment.

[7375]

Wir liefern Bücher, Zeitschriften, Karten, Publikationen der Regierungen und Behörden, Schriften gelehrter Gesellschaften u. s. w., sowie Antiquaria jede Woche auf schnellstem Wege franco Leipzig gegen bar, oder auch direkt per Post. Preisfragen beantworten wir umgehend. Bestellungen erbiten wir via Leipzig mit Einlösungsbestätigung der Kommissionäre.

New York. E. Steiger & Co.

[36313]

Plakate

größere und kleinere jederzeit erwünscht. Gute Verwendung an vorteilhafter Stelle zugesichert.

Liegnitz, den 19. August 1897.

Ewald Scholz.

Fr. Foerster, Leipzig

[1704] (gegr. 1863), empfiehlt sich zur Uebernahme von Kommissionen unter fulantem Bedingungen.

[112]

EDM. GAILLARD

Berlin SW.

ersucht, gefl.

Calculationen

von ihm zu verlangen bei Bedarf von: autotypischen Clichés — Galvanos — phototypischen Clichés — geätzten Prägeplatten — Photographien — Albums — Vaguumikroskopen — Glasrastern.

— Billigste Preise. —

37 Medaillen.

[1710] H. Grevel & Co. in London liefern direkt, regelmässig und billig **Englisches Sortiment n. Antiquariat.**

[660]

FABRIK-PAPIERLAGER

MORITZ

Werk-, Illustrations- und Zeitungsdrukpapier. Farbige Prosa- und Umschlag-Papiere. Post- und Schreib-Papier. Karton.

PROBEN unentgeltlich und positiv

ENAX

BERLIN SW. 12.

Zimmer Str. 95-96.

[34666] Laden mit zwei Schaufenstern zu vermieten, Leipzig, Täubchenweg 1. Näheres bei C. G. Röder in Leipzig, Gerichtsweg 7.

[34976]

Bitte!

Ich bitte gefälligst beachten zu wollen, daß ich Neuigkeiten wähle! Ich werde nur Neuigkeiten derjenigen Verleger unverlangt annehmen, welche ich so zu senden gebeten habe! Alle übrigen mir unverlangt zugehenden Neuigkeiten werde ich unter Spesenachnahme zurückgehen lassen und mich auf diese dreimalige Anzeige berufen!

E. Reichfeld'sche Buchhandlung (Curt Voettger) in Posen.

[36408] Verleger gesucht für die Schrift:

Militärische Camarilla in Berlin

Originale Mitteilung über Militärische Nebensströmungen, Militärkabinetts, Militärprozeßordnung, Frage des Duellwesens, der Avancementsverhältnisse im Heere zc. 10-12 Bog. Näheres Berlin, Postamt 57 unter R. R.

[6970] Erbitten stets direkte Benachrichtigung über Neuerscheinungen auf streng wissenschaftl. Gebiete, ebenso Uebersendung von Antiquariatskatalogen od. Preisherabsetzgn. Mitteilung wird stets von Erfolg begleitet sein.

Ferber'sche Univ.-Buchh. in Giessen.

[107] Behufs Auswahl von Klischees empfehle ich meinen

Klischee-Katalog.

Derselbe enthält in seinen vier Abteilungen (à 2 M.) über 2000 Illustrationen religiösen, historischen, mythologischen Genres, Bilder aus der Natur, Landschaften, Kinderszenen, zahlreiche Initiale und Vignetten nach Originalzeichnungen der namhaftesten deutschen Künstler und bietet gewiss für jeden Verleger irgend etwas Brauchbares.

Ich liefere den Katalog auch à cond. und streiche bei Klischee-Bezügen von 100 M an den Betrag für denselben.

Leipzig. Alphons Dürr.

Inhaltsverzeichnis.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels. S. 5913. — Verzeichnis künftiger erscheinender Bücher. S. 5914. — Der Ertrag der »Nachrichten aus dem Buchhandel«. S. 5915. — Kleine Mitteilungen. S. 5916. — Ehrensaal. S. 5917. — Anzeigenblatt. S. 5917-5940.

Adermann's, A., Nachf. in Mü. 5934.	Düms in Wesel 5939.	Haas in Brln. 5920.	Krische 5937.	Plahn'sche Buchh. in Brln. 5936.	Springer in Brln. 5921.
Anders & B. 5935.	Dünnhaupt 5937.	Dansen in Budw. 5933.	Recht-Verlag 5922.	Rachhorst'sche Buchh. 5934.	Stempel in Prebb. 5935.
Andres & Co. 5919.	Dürr, R., 5940.	Daerde 5933.	Kröger in Br. Licht 5931.	Rauschburg 5934.	Staudt 5918.
Anhalt Buchdruckerei Gutenberg 5939.	Dubwad 5933. 5935.	Gartleben 5930. 5932. 5936.	Kugel in Brln. 5918.	Rehfeld 5940.	Stedert in N. P. 5932.
Antiqu., Revaler, 5935.	Ebbeke in Bromb. 5936.	Gartman in Agram 5935.	Kämmell 5935.	Riemann jr. 5936.	Steiger & Co. 5940.
Apfel & Co. 5935.	Edardt in Kiel 5937.	Geerdegens-Barbed 5933.	Latte 5935.	Röder in Le. 5940.	v. Stern in Jüt. 5940.
Bachem 5926. 5927.	Eintragungen in d. Handelsregister 5917. 5918.	Geines Verl. in Brln 5925.	Leberer 5939.	Römmler & J. 5939.	Streder & W. 5931.
Bechtold & Comp. 5920. 5923. 5923.	Enax 5940.	Geinrichshofen in Magdeb. 5934.	Leibing 5918.	Rosenbaum & D. 5930.	Szelinski 5918.
Becker, J., in Brln. 5939.	Erdt & S. 5921.	Geisig in Göpp. 5921.	Leiner in Le. 5938.	Rosner 5933.	Tascher in Kauf. 5934.
Behrendt in Bonn 5933.	Falkenroth 5935.	Geiser in Neuw. 5923.	Litt in Le. 5921.	Rosberg'sche Hofbb. 5933.	Tausch & W. 5934.
Benjiger & Co. 5933.	Fassbender 5932.	Hillger Verl. 5921.	Lorenz in Le. 5932.	Rudolph'sche Buchh. in Ha. 5933.	Tausig 5933.
Berger in Gub. 5933.	Ferber in Wicb. 5940.	Dirich in Brsl 5919.	Low & Co. 5938.	Schäfer & Sch. 5938.	Tielmann in Daab. 5933.
Berger in Werbau 5934.	Fernau 5937.	Hollmann in Bre. 5935.	Ludwig & D. 5932.	Scheller in Jett. a. R. 5931.	Treuwendt 5920.
Bloem 5918.	Fischer in Ems 5918.	Homann in Dang. 5932. 5933.	Lüneburg in Mü. 5934.	Schend Sohn 5939.	Verl. d. »Bege u. Giese« 5937.
Brandeis 5934.	Fleischer, G. Fr., in Le. 5919. 5936.	Howe 5936.	Mang' Sort. in Wien 5934.	Schremer in Raumb. 5937.	Verlagsanst., Waterl., in Brln. 5932.
Brandes in Hannov. 5933.	Fleischer, Fr., Berl. in Le. 5935. 5936.	Hübner & T. 5933.	Masse in Witt 5935.	Schmid in Augsburg. 5935.	Waldner 5935.
Brandstetter 5940.	Fock 5934.	Jakob in Karlob. 5932.	Mayer'sche Buchh. in Nachen 5936.	Schmidt in Halle 5935.	Waldmann, G. J. C., in Hof. 5935.
Breitkopf & D. in Le. 5921.	Fore 5934.	Jericke in Le. 5939.	Mehler'scher Berl. in Stu. 5930.	Schnell in Warend. 5934.	Woh in Ha. 5923.
Brinkmann in Dr. 5918.	Fork in Antw. 5939.	Jungbanß & R. 5939.	Möller in Lund 5923.	Scholz in Liegn. 5940.	Woh' Sort. in Le. 5935.
Buchh., Akad., in Göt. 5934.	Foerster, Fr., in Le. 5940.	Kellerer 5937.	Müller in Kreib. 5935.	Schöningh, H., in Mü. 5932.	Wagner & D. 5920.
Buchh. d. Verl. v. Wissensoel. in Brln. 5934.	Frank in Duppeln 5931. 5935.	Kende 5934.	Müller in Rud. 5931.	Schöningh, J., in Bad. 5929.	Wagner in Schwieb. 5935.
Buchh. d. Erziehungsvereins in Reut. 5932.	Franch'sche Verlob. in Stu. 5918. 5934.	Kielmann in Heilbr. 5932.	Nageisbach 5933.	Schutz in Kael. 5934.	Waidner 5935.
Buchholz & D. 5936.	Friedrich'sche Buchh. in Mü. 5932.	Klemm's Sort. in Le. 5934.	Nathusius in Le. 5936.	Schwelger in Brsl. 5934.	Wallmann 5934.
Burdach 5933.	Frische in Swinew. 5935.	Röchner & W. 5932. 5933.	Naumann, D. J., in Le. 5933.	Seel's Nachf. 5936.	Warentien 5934.
Bus in Hag. 5936.	Gaillard 5940.	Röckner in Brunn 5933.	Neubert in Halle 5934.	Seligsbach in Bagr. 5933.	Werth in Warb. 5935.
Carlebach 5933.	Gaertner's Verl. 5924.	Rober in Basel 5922.	Neugebauer in Spand. 5934.	Siegismund, R., in Brln. 5923. 5935.	Werther in H.-Rund. 5929.
Cellarius 5921.	Gerschel 5934.	Roch & Co. in Stu. 5936.	Neumann in Neud. 5924.	Siegismund, B., in Le. 5939.	Westermann & Co. 5939.
Crusius in Kauf. 5931. 5937.	Geisler'sche Buchh. in Brln. 5935.	Röchler, K. Fr., in Le. 5937 (2). 5938.	Reis Comp. 5934.	Sielser & D. 5939.	Wigand, O., in Le. 5935.
Diepolder 5934.	Goldschmidt, G., in Brln. 5935.	Rohler Sort. in Le. 5931.	Riemann in Magdeb. 5933.	Soltan in Nord. 5935.	Witkens in Mainz 5934.
Dieterich in Göt. 5935.	Gortwald in Le. 5936.	Röhler in Brln. 5922.	Rit in Hannover. 5918.	Sorge in Dier. 5932.	Witdt, D., in Stu. 5919.
Dämmers Verlob. 5931. 5935.	Grieken's Berl. 5925.	Rohlhammer 5939.	Varey 5935.	Spamer in Le. 5938.	Winter in Dr. 5933.
		Röppen in Dortmund. 5933.	Vaetel, Gebr., 5928.	Speidel 5934.	Wolff & D. Nachf. 5934.
		Rraule in Le. 5930.	Veische in Glaus. 5933.	Spilmeyer 5931.	Zeidler in Sorau 5919.
		Rriebe 5936.	Peuser in Ha. 5924.	Spürgatis 5933.	Zitel in N. P. 5933.